Liebe Kunden,
ab dem 4. Mai 2020 sind wir wieder für Sie da.
Am 2. Mai 2020 erreichen Sie uns von 9 bis 12 Uhr zur telefonischen Terminvereinbarung unter Tel. 07661 / 9 09 10 30 oder 07661 / 53 31
sexyhair
Die Styling Offensive
Freiburger Str. 9 • 79199 Kirchzarten

Dreisamtäler

Energie im Blickpunkt
Das aktuelle ewk Kundenmagazin – heute im Dreisamtäler. Viel Spaß beim Lesen!
www.ewk-gmbh.de
ewk
Energie mit Herz und Verstand.

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtaeler.de
35. Jahrgang • Nr. 10 • Mittwoch, 22. April 2020

Holen Sie sich die Sonne nach Hause
Wochenend-Menü
lecker & regional
24.-26. April + 1.-3. Mai
Vorbestellung empfohlen
sonne
das kleine feine ★★★s
Hauptstr. 28 in Kirchzarten
Tel: 07661 - 90 19 90
www.sonne-kirchzarten.de

Coronavirus:

Über den Einfluss von Politik und Medien

Das Geschäft mit der Angst der Menschen: Selten so allgegenwärtig wie zurzeit

Gesund oder ungesund? Gesichtsmasken schützen am ehesten andere, wenn man selbst infiziert ist. Manchen Zeitgenossen dienen Sie aber auch der Beruhigung. Ab 27. April gilt nun auch in Baden-Württemberg Maskenpflicht im ÖPNV und im Einzelhandel. *Foto: Mircea Iancu/Pixabay*

SARS-CoV-2, das Coronavirus, hat uns im Griff. Seit dem 2. Weltkrieg hat sich das Leben in Deutschland nicht mehr so einschneidend verändert wie seit Mitte März, als Schulen und Kitas schlossen und kurze Zeit später auch die meisten Einzelhandelsgeschäfte und praktisch alle Gaststätten. Massive Ausgangsbeschränkungen beeinflussten ab diesem Moment den Alltag nachhaltig.

Einige Maßnahmen waren sicherlich berechtigt, hatte man schließlich den Infektionsverlauf in anderen Ländern, die uns voraus waren, vor Augen. Das beherzte und entschlossene Handeln der Politik hatte aber auch seinen Grund in einem Umstand, mit dem viele nur schwer umgehen können: Einem schwerwiegenden Kontrollverlust. In einem solch hochentwickelten Land wie dem unseren, das in den vergangenen Jahrhunderten so viele Krankheiten ausgerottet hatte, die dem Leben ein vorzeitiges Ende bereitet? Fast undenkbar.

Und nun das. „Eine seltsame Lungenkrankheit aus China“, der man noch am Jahresanfang wenig Beachtung schenkte und die dann schon Ende Januar zur mehrtägigen Betriebsschließung eines bekannten bayerischen Autozulieferers führte. Was dann kam, ist bekannt: Das Virus, das bemerkte man schnell, verbreitet sich zügiger als bisher bekannte. Und ein Impfstoff gab es nicht. Doch berechtigt diese Tatsache dazu, Angst und Panik zu schüren? Sobald sich ein gewählter Volksvertreter in Radio und Fernsehen zu Wort meldete, waberte Pessimismus mit. Und nach gut fünf Wochen, als die anfangs erhofften Fallzahlen deutlich unterschritten waren, warnte Angela Merkel vor einem „zerbrechlichen Zwischenstand“ und Lothar H. Wieler vom Robert-Koch-Institut meinte, das sei nur eine Momentaufnahme. „Wir müssen die Entwicklung immer wieder neu bewerten“. Hat jemals jemand gesagt „Mensch toll, wir sind auf einem guten Weg“ oder so?

Warum die meisten Medien die pessimistische Grundhaltung der Entscheidungsträger eins zu eins aufgriffen und verbreiteten und dabei die durchaus auch erwähnenswerten Fortschritte in der Bekämpfung dieser Pandemie ignorierten, bleibt unklar. Dabei gibt es doch Fakten, die schwer zu widerlegen sind:

Medial verbreitet wurde . . .

Die Zahl der Infizierten wächst derzeit um durchschnittlich etwa 3000 pro Tag auf aktuell 147.000 (Stand Dienstag Mittag)

Wahr ist aber auch:

In diesen 147.000 infizierten Menschen sind 85.000 Genesene. Tatsächlich sind also „nur“ 62.000 erkrankt.

Medial verbreitet wurde . . .

Die Zahl der Infizierten wächst derzeit täglich um knapp 3%.

Fortsetzung auf Seite 2

Hangsicherung in Ebnet

Abschnitt der Schwarzwaldstraße halbseitig gesperrt

Ebnet *(sf.)* Seit dieser Woche sichert das Garten- und Tiefbauamt (GuT) die Felswand am Galgenberg im Ortsteil Ebnet, entlang der Schwarzwaldstraße zwischen Hausnummer 205 und 207. Daher ist die Straße in diesem Abschnitt für etwa eine Woche halbseitig gesperrt. Eine Ampelschaltung regelt den Verkehr.

An der Felswand hatten sich Gesteinsmassen gelöst, die das vorhandene Hangsicherungsnetz wie vorgesehen zurückgehalten hat. Nun entfernt das GuT das Gestein und den Bewuchs, überprüft das Sicherungsnetz auf Schadstellen und repariert es bei Bedarf. Damit ist die Sicherung der Felswand weiterhin gewährleistet.

PIZZA BOX
Anrufen - Abholen oder Liefern
WIR HABEN GEÖFFNET!
Tel. 0761 69 69 666
lecker, günstig und tägl. frisch!
FR-Littenweiler / Lindenmattenstr. 3

Dessous & Wäsche
MODE STUDIO
MITTWOCH-NACHMITTAGS GESCHLOSSEN
AB SOFORT HABEN WIR FÜR SIE WIEDER ZU UNSEREN NORMALEN ÖFFNUNGSZEITEN GEÖFFNET!
Mittwochnachmittag geschlossen.
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH
Die Passage
Freiburger Str. 6 • Kirchzarten
Telefon 07661 / 6 24 48
www.modestudio-dessous.de

Bauernmarkt St.Peter öffnet später

St. Peter *(dt.)* Aufgrund der aktuellen Lage wird der Bauernmarkt in St. Peter nicht wie geplant Anfang Mai eröffnet sonder erst in drei bis vier Wochen. Der neue Termin wird dann rechtzeitig bekannt gegeben.

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

Rösch
Steinbildhauermeister
Im Gewerbepark 7
79252 Stegen
Tel. 0 76 61 / 98 85 67
GRABSTEINE
Findlinge & Felsen zu Grabsteinen geformt und gestaltet
NEU!
auf unseren Ausstellungsflächen in Stegen am Kreisverkehr und an der Werkstätte im Gewerbepark.

Dreisamtäler
Nächste Ausgaben am 29. April und 6. Mai
Anzeigenannahme: 07661/3553 + anzeigen@dreisamtaeler.de

omni-u
Entrümpelung
Haushaltsauflösung
Messie-Wohnungen
Reinigungsarbeiten
Demontage
Aktenvernichtung
Abbrucharbeiten
Umwelt- & fachgerechte Entsorgung
Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

SCHWARZWALD • Vor den Toren Freiburgs
DREISAMTAL
Kirchzarten · Oberried · Buchenbach · Stegen
Alle Informationen zu
Hol- und Bringservice
der Gaststätten im Dreisamtal
finden Sie auf
www.dreisamtal.de

www.saier.com
Mit uns haben Sie stets gute Aussichten!
Unsere Leistungen
. Dächer aller Art . Dachfenster
. Dachreparaturen . Fassadengestaltung
SAIER Dachtechnik GmbH
Saier Dachtechnik GmbH
Inhaber: Michael Saier
Ibenbachstraße 8 . 79256 Buchenbach
Tel.: 07661 99711 . info@saier.com

Fortsetzung von Seite 1:

Coronavirus: Über den Einfluss von Politik und Medien

Wahr ist aber auch:

Die Zahl der Genesenen – zurzeit etwa 57% (!) der Infizierten – wächst im selben Zeitraum etwa doppelt so stark.

Medial verbreitet wurde . . .

Täglich kommen in Deutschland durchschnittlich etwa 3.000 Neuinfizierte hinzu.

Wahr ist aber auch:

Nur 20% der Infizierten erkranken an Corvid-19. Von diesen 20% haben die meisten nur leichte bis mittlere Symptome.

Medial berichtet wurde . . .

30% der Deutschen sind für die Einführung einer Gesichtsmasken-Tragepflicht.

Wahr ist aber auch:

70% der Deutschen sind demzufolge nicht dafür. Darunter sind sowohl erklärte Gegner als auch Menschen, denen es egal ist. Aber es ändert nichts daran: 70% sind nicht dafür.

Medial berichtet wurde . . .

Die Zahl der im Zusammenhang mit Corona Verstorbenen liegt aktuell bei knapp über 5.000.

Wahr ist aber auch:

Während der letzten großen Grippe-Epidemie 2017/18 starben nach Informationen der Deutschen Apotheker Zeitung in Deutschland etwa 25.000 Menschen.

Medial berichtet wurde . . .

Täglich gibt es in Deutschland durchschnittlich etwa 3.000 bestätigte Neuinfektionen mit dem Coronavirus.

Wahr ist aber auch:

Seit zwei Wochen ist die Zahl der täglich durchgeführten Tests bei über 100.000. Bedenkt man, dass nur Menschen mit klaren Symptomen getestet werden oder solche, die sich in Risikogebieten aufgehalten oder Kontakt mit Infizierten hatten, erscheinen die 3% der positiv Getesteten nicht gerade hoch.

Man muss diese Pandemie ernst nehmen, keine Frage. Eine gesunde Vorsicht im täglichen Umgang ist angebracht. Aber es ist auch nicht verboten, sich über positive Tendenzen zu freuen. In diesem Sinne: Bleiben Sie gesund.

Hanspeter Schweizer
Herausgeber Dreisamtäler

Eugen Schneider
schöne Bäder und Wärme
WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG m/w/d
in den Bereichen Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Kundendienst und schöner Bäder.
Melden Sie sich gerne bei uns. Tel: 07661 / 12 39
www.eugen-schneider.de
Eugen Schneider GmbH • Im Brühl 19 • 79254 Oberried
Telefon: 07661 / 1239 • info@eugen-schneider.de

Optimal in Ausstattung und Nutzung

Neue hochgeländefähige Einsatzfahrzeuge für die Bergwacht Schwarzwald

Kirchzarten *(glü.)* Die ersten neuen hochgeländegängigen Bergrettungsfahrzeuge, die auf der Basis eines VW-Amarok von mehreren Ausbaufirmen speziell für die Bergwacht Schwarzwald gebaut wurden, sind ausgeliefert worden. Sie lösen die in die Jahre gekommenen Toyota Land Cruiser ab. Die Besonderheit des neuen Bergrettungsfahrzeugs liegt in seiner Kombination aus ausreichendem Platzangebot für eine fünfköpfige Bergrettungsmannschaft mitsamt dem notwendigen Bergrettungs-Einsatzgerät und der medizinischen Notfallausrüstung, einer umfassenden Funk- und Kommunikationstechnik, außerdem der Möglichkeit, einen Patienten liegend transportieren und medizinisch versorgen zu können – und dies bei maximaler Geländegängigkeit.

Das Grundfahrzeug VW Amarok V6 lieferte das Autohaus Gehlert in Freiburg. Fahrwerkshöherlegung, Schnorchel und Unterfahrschutz kam von der Fa. Seikel in Freigericht. Auf- und Ausbau des Patienten- und Mannschaftsraumes, sowie Funk- und Sondersignalanlage durch Fa. WAS in Wietmarschen. Landesfahrzeugreferent Jan Steiert äußert sich nach ersten Probefahrten und Betrieb im Gelände begeistert: „Die Fahrzeuge sind ein Meilenstein in der Fahrzeugbeschaffung der Bergwacht Schwarzwald. Es sind hochgeländefähige Grundfahrzeuge, die gleichzeitig die höchsten Sicherheitsstandards für die Bergrettung erfüllen. Schon die ersten Tests verliefen durchweg positiv. Für die nächste Lieferung im Sommer müssen nur noch Details verbessert werden.“ Trotz der Corona-Pandemie konnten die Fahrzeuge jetzt an die Landesleitung und die ersten Ortsgruppen nach einer etwas unüblichen Schulung per Videocall ausgeliefert werden.

Die ersten neuen hochgeländegängigen Bergrettungsfahrzeuge auf der Basis eines VW-Amarok, speziell für die Bergwacht Schwarzwald gebaut, wurden ausgeliefert. *Foto: Bergwacht Schwarzwald*

Für ein klimaneutrales Dreisamtal:
Jetzt eigene Solaranlage anschaffen und maximal profitieren

Trotz weitreichender Veränderungen und Unsicherheiten durch Corona sind die solare Rendite (Einsparungen) und der Nutzen für das Klima unverändert hoch! Jetzt informieren lohnt sich dreifach:

1. Sommer-Monate 2020 voll nutzen:
Viele Solarteure und auch wir (als motivierende Impulsberater) haben ihre Beratungs- und Installationsleistungen bereits auf die aktuelle Krisensituation angepasst und können z.B. Angebote aus der Ferne erstellen.
2. Jetzt noch staatliche Förderung sichern:
Neben zinsgünstigen Krediten und regionalen Förderprogrammen erhält man aktuell noch eine Einspeisevergütung von rund 10 Ct/kWh über 20 Jahre garantiert.
3. Unabhängig von weiter steigenden Strompreisen werden:
Auch zum Jahreswechsel 2020 gab es bei Energieversorgern einen Strompreisanstieg um 10% und mehr. Dieser Trend setzt sich weiter fort.

Senden Sie (privat und gewerblich) den Stromverbrauch und -Kosten, sowie die Süd-, Ost- und West-Außenflächen von 0 - 60° Neigung. Gerne erstellen wir eine Projektbeschreibung mit Prognoseberechnung (kostenlos, über eine Spende freuen wir uns).
Kontaktdaten: Tel,; 07661 / 4951 oder info@dersonnenkoenig.de, www.klimaneutrales-dreisamtal.de (informative Videos und ...)

Dreisamtäler
anzeigen@dreisamtaeler.de
Nächste Ausgabe am 29.4.
Sonderseiten:
„Dorf aktuell Kirchzarten“ und
„Immobilienkauf ist Vertrauenssache“

Littenweiler *(hr.)* **Auch wenn am Lernort Kunzenhof in Littenweiler wegen der Corona-Pandemie im Moment keine Veranstaltungen stattfinden können, ist die bunte Herde mit den jungen Lämmchen unter den blühenden Obstbäumen doch für viele Menschen ein lohnenswertes Ziel ihrer Spaziergänge in der Natur.**
Der Kunzenhof ist ein 400 Jahre alter Schwarzwalfhof, der von etwa 2 ha Grünland umgeben ist. Es gibt einen bäuerlichen Haus- und Kräutergarten, ein kleines Feld und einen Ententeich, der von der hauseigenen Quelle gespeist wird. Das Gelände wird mit Hilfe der Esel, Ziegen, Schafe, Enten und Hühner gepflegt. Seit 1986 wird der Hof von Gabriele Plappert ökologisch bewirtschaftet. Aus der Bitte von Eltern, die nach sinnvollen Freizeitinhalten für ihre Kinder gesucht hatten, entwickelte sich seit dem Jahr 1999 ein vielseitiger Lernbauernhof für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Weiter Bilder und Informationen zum Hofleben in diesem gewaltigen Frühling gibt es auf www.kunzenhof.de *Foto: privat*

Neue Homepage für das DRK Stegen

Rotes Kreuz setzt auf frische Optik und aktuelles Design

v.L.: Ralf Schlegel, Oliver Stenzel, Daniel Hug, Janina Kaufmann. Hinweis: Das Foto entstand bereits vor der Corona-Krise. *Foto: DRK Ortsverein Stegen*

Stegen *(drk.)* Die Homepage des DRK Ortsverein Stegen, www.drk-stegen.de, erstrahlt in neuem Glanz. Übersichtlich, informativ und professionell – so präsentiert sich das Rote Kreuz nach dem Relaunch nun auch online.

Mit der komplett neu gestalteten Website informieren die Rot Kreuzler ihre Internet-Besucher, über die vielfältigen Aufgaben des Ortsvereins vor Ort. Aber auch darüber hinaus, rund um das Rote Kreuz. Alle Termine, wie die Altpapiersammlung oder ein Blutspendeaktion, findet man schnell auf der Startseite.

Dabei wurde auf modernste Technologie gesetzt, die auch bedienungsfreundlich über alle mobilen Endgeräte aufrufbar ist. Integrierte Kontaktmöglichkeiten wurden eingebunden, um zum Beispiel online einen Sanitätswachdienst anzufragen oder eine E-Mail-Nachricht an den Ortsverein zu senden.

Unter der Projektleitung von Ralf Schlegel, waren Janina Kaufmann, Daniel Hug und Oliver Stenzel über einen Zeitraum von knapp einem Jahr mit der Umsetzung, sowohl technologisch wie auch inhaltlich, beschäftigt. Redaktionell wurden Texte ausgearbeitet und vor allem, viele Bilder selbst erstellt.

Zum Start der neuen Homepage gibt es ein attraktives Gewinnspiel: Verlost unter allen Besuchern der Homepage wird jeweils drei Mal ein Erste-Hilfe Kurs verlost. Das Gewinnspiel läuft bis zum 30. Juni 2020.

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint wöchentlich, teilweise auch 14-täglich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: ***30.090 Expl.***

Herausgeber: Zypresse Verlags GmbH
Geschäftsführerin: Caroline Kross
Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532. **www.dreisamtaeler. de**
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*,Dagmar Engesser *(de.)*, Elke Sonner (es.), Claudia Wandres *(cw.)*, Christine van Herk *(ch.)*

Layout:
Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

Anzeigen: Petra Wieczorek und Jaqueline Feser. Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

Verteilung: Eigenvertrieb. Kontakt über verteilung@dreisamtaeler.de

Es gilt die Preisliste Nr. 18 vom 1. Januar 2018. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

		3				5		
			3		9			
7		9	4		1	6		8
	8	1	5		2	7	6	
	9	4	6		8	1	2	
6		8	7		5	2		1
			9		6			
		5				8		

Vaterunser-Kapelle im Ibental lädt zum Gebet

Nach einjähriger Renovierungszeit ist das Kleinod wieder zum Besuch geöffnet

Buchenbach-Unteribental *(glü.)* In diesen Corona-Zeiten suchen Menschen Trost und Hoffnung im Gebet. Und so trifft es sich gut, dass die rund ein Jahr wegen Renovierungsarbeiten geschlossene Vaterunser-Kapelle am Beginn des Ibentals wieder geöffnet ist. Dieses religiöse Kleinod der benachbarten Familie Herder strahlt eine wohltuende Ruhe aus und lädt sowohl zum stillen Gebet als auch zum meditativen Rundgang an den einzelnen Vaterunser-Bitten ein. Wenn die Corona-Einschränkungen vorbei sind, werden auch wieder öffentliche Gottesdienste gefeiert.

Die am 25. März 1968 eingeweihte Kapelle wurde von Theophil Herder-Dorneich gestiftet, der als Soldat im Ersten Weltkrieg eine besondere Beziehung zum von vielen Konfessionen genutzten Gebet entwickelte. Mit dem Bau der Kapelle wollte er das Beten für Frieden unter den Völkern, Konfessionen und Religionen fördern. Entworfen hat den, wie Pfarrer Franz Kern schreibt, „eigenwilligen und doch so versöhnlich in der Landschaft aufragenden Bau“ der Karlsruher Architekt Werner Groh. Ein gleichseitiges Sechseck bildet den Kapellengrundriss. Ein ebenfalls sechseckiger Turmhelm mit Glockenstube wurde auf das Dach gesetzt und ragt mit seinem Kreuz auf der Spitze 18 Meter in die Höhe. In den sechs Nischen, die sich im Innern um den im Mittelpunkt stehenden Altar anordnen, werden mit symbolischen Zeichen die sieben Vaterunser-Bitten verstärkt und regen zur Meditation an.

Die Vaterunser-Kapelle erstrahlt in frischem Glanz nach einjähriger Renovierungszeit am Eingang ins Ibental. *Fotos: Gerhard Lück*

Eine Nische lässt die Vaterunser-Bitte „Und führe uns nicht in Versuchung“ aufleben.

Die im Baustil der sechziger Jahre in festem Sichtbeton gegossene Kapelle wurde nun außen wie innen einer gründlichen Reinigung unterzogen. Eine besondere Lasur schützt sie für die nächsten Jahre. Auch alle Holzteile wie Türe und Gestühl im Innern erfuhren eine gründliche Aufarbeitung. Teilweise musste auch das Dach erneuert werden. Für kältere Jahreszeiten gab es eine Heizung und mit der Überholung der Elektrik auch eine neue Beleuchtung. Die vor 50 Jahren von der Orgelbaufirma Rohlf gebaute mechanische Konzertorgel erfuhr eine gründliche Reinigung. Die Familie Herder freut sich, dass ihre Kapelle nun wieder zum Besuch, Gebet und Gottesdienst offen steht.

Mit dem Feuerherd wird zum Gebetsbeginn „Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name“ an das Element Feuer und Licht erinnert.

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Das perfekte Duo:
Grüner Silvaner vom
BIO-Weingut PIX
&
Munzinger Spargel
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Ihre Meinung ist wichtig!

Drei Jahre Bürgerbus

Dreisamtal *(dt.)* Seit drei Jahren dreht der Bürgerbus Dreisam-Stromer im Dreisamtal zuverlässig seine Runden. Ein großes Dankeschön gilt über 21.000 Fahrgästen, 26 ehrenamtlichen Fahrer*innen und allen Förderern und Sponsoren.

Aufgrund der stetig steigenden Nachfrage soll das Liniennetz weiter ausgebaut und der Fahrplan optimiert werden. Um dies möglichst effizient und nach den Erwartungen der Fahrgäste umzusetzen, bitten die Verantwortlichen des Dreisam-Stromers alle Interessierten um ihre Meinung: Wie oft und wo nutzen Sie den Bürgerbus? Welche Ziele und Routen fehlen Ihrer Meinung nach? Unter welchen Gegebenheiten würden Sie den Dreisam-Stromer nutzen, wenn Sie es derzeit noch nicht tun?

Diese und weitere Fragestellungen sollen in einer aktuellen Umfrage beantwortet werden. Den Fragebogen als PDF zum Ausfüllen, alle Infos rund um den Bürgerbus, das aktuelle Liniennetz und die Fahrpläne gibt es auf www.dreisam-stromer.de.

*Zusätzlich ist die Umfrage im aktuellen ewk Kundenmagazin „Energie im Blickpunkt“ inklusive einer Rückantwortkarte abgedruckt. Die Dreisam-Stromer*innen freuen sich über eine rege Teilnahme.*

Angebot
gültig vom 23.04.-29.04.20

Laufend frisch
Gemischtes Hackfleisch 7,99 €/kg

100 % Rind, 100 % Dreisamtal
Burgerpatties 150g 1,80 €/Stück

Von Landwirt Sauter aus Au
Magere Schweinerückensteaks 10,99 €/kg

Kesselfrisch, auch für Wurstsalat
Fleischwurst 0,79 €/100g

Saftig gekochter
Bauernschinken 1,09 €/100g

Aus unserer Salattheke
Elsäßer Wurstsalat 0,89 €/100g

Fix & Fertig:
Burgunderbraten vom Rind 5,50 €/Portion
(Im praktischen Kochbeutel - muss nur noch erhitzt werden)

LIEFERSERVICE BIS AN DIE HAUSTÜRE
Wir bieten auch weiterhin unseren kostenfreien Lieferservice* für telefonisch bestellte Waren an - Rufen Sie einfach an! *Liefergebiet: Dreisamtal und Freiburg Ost

An unserem Imbisswagen
(geöffnet 11:00-14:00 Uhr, Mo-Sa)

FÖHRENBACHER
Metzgerei und Partyservice

Grillwürste
Ab 23.04.20 sind an unserem Imbissstand erhältlich:
Rote Grillwurst
Currywurst
Thüringer Rostbratwurst
Merquez (Paar)
Pommes frites

Mittagsgerichte
Die Ausgabe unserer Mittagsgerichte „To-Go“ findet auch weiterhin am Imbisswagen statt.
Unsere Mittagsgerichte finden sie auf unserer Homepage unter:
www.foehrenbacher.de

Alle Gerichte zum Mitnehmen.
Bitte verzehren Sie die Gerichte NICHT VOR ORT.
Bitte stellen Sie sich mit dem nötigen Mindestabstand an.

natürlich Föhrenbacher

Föhrenbacher OHG
Hauptstraße 18 · 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661 5416 · Fax: 07661 467
info@foehrenbacher.de · www.foehrenbacher.de

Ab aufs Rad – der Frühling ruft

20% auf alle verfügbaren Räder.
Ersatzteile, Reparaturen, Fahrradverleih.
www.stalf.net
Stalf Kfz & Rad
Kappler Straße 52
79117 Freiburg

Littenweiler Fahrradeck
Alles rund ums Fahrrad
Wir sind für Sie da!
Inh. Christian Fünfgeld
Sudetenstrasse 22, 79117 Freiburg
Telefon: 0761-696 38 13
www.littenweiler-fahrradeck.de
info@littenweiler-fahrradeck.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 12.30, 14 - 18.30 Uhr
Sa. 9 - 13 Uhr

www.wunderle-kirchzarten.de
FAHRRAD
BIKE-SERVICE
seit1933... alles, was Sie bewegt!
Wir sind wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da!
Für Beratungen, Reparaturen und Inspektionen für E-Bikes & Fahrräder bitte Termin vereinbaren
Tel. 07661 - 9344-55
Mo.- Fr. 09.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00- 14.00 Uhr
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 -18.30 Uhr | Sa. 09.00-14.00 Uhr
Freiburger Str. 17 | Kirchzarten | Tel. 07661 - 9344-55
Wunderle

So hat man wirklich Spaß am Radeln

Vier wichtige Fragen und Antworten beim Kauf eines neuen Fahrrads

(djd.) Ob im Urlaub oder in der Freizeit, ob vorbei am Rushhour-Stau auf dem Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen: Radfahren wird immer beliebter. Zusätzlich verbraucht man dabei Kalorien und entlastet seine Gelenke, der Kreislauf kommt in Schwung, Muskeln und Lunge sind moderat gefordert. Auch darum werden sich in diesem Jahr wieder viele Menschen zum Start in die wärmere Jahreszeit ein neues Modell zulegen. Hier sind vier wichtige Fragen und Antworten zum Fahrradkauf:

Welches Fahrrad passt zu mir?

Das hängt entscheidend von der Nutzung ab. Faustregel: Wer sein Fahrrad schmerzfrei nutzen will, sollte bei der Anschaffung nicht sparen. Hochwertige Modelle haben ihren Preis - dafür kann man auch lange Freude an ihnen haben. Bei Billigmodellen ist der Ärger oft schon vorprogrammiert. Wer sich hauptsächlich für den Weg zur Arbeit, zum Einkauf oder für die Wochenendtour aufs Rad schwingt, ist mit einem Citybike gut beraten. Wer komfortabel längere Strecken unterwegs sein möchte, für den ist ein Trekkingrad die beste Wahl. Sportler und Geländefahrer entscheiden sich für ein Mountainbike.

Warum ist beim Fahrradkauf das Internet nicht die beste Wahl?

Beim Online-Kauf können Verbraucher sparen, das gilt auch beim Erwerb eines Fahrrads. Gerade hier ist die Bestellung im Netz allerdings nicht die beste Wahl. „Was man im Internet nicht kaufen kann und gerade beim Fahrrad von großer Bedeutung ist, ist eine gute Beratung“, erklärt Thomas Bayer, Geschäftsführer beim Allgäuer Unternehmen „Die Sattelkompetenz“. Wer im Internet bestellt, bekomme das Fahrrad meist vormontiert im Karton, die Einstellungen etwa beim Sattel und beim Lenker müsse man danach selbst vornehmen. „Tatsächlich sind Fahrräder komplexe Objekte, für ein bequemes Radeln müssen die Einstellungen optimal passen“, so Bayer.

Dreisamtäler

Damals ... und heute

Unsere heutige historische Ansicht ist noch gar nicht so historisch und doch aus einer anderen Zeit. Sie zeigt die Firma Auto Schuler in Wagensteig – mitten im „Dörfle“, wie der Buchenbacher Ortsteil liebevoll genannt wird. Wilhelm Schuler gründete den Betrieb 1966 gegenüber vom späteren Standort als Zweiradwerkstatt. Zuvor erlernte er den Beruf des Mechanikers bei Leo Rombach in Kirchzarten. Bald nach der Firmengründung kam eine Tankstelle hinzu. Und zu den Zweirädern kamen Autos, bevorzugt solche von Audi und VW. Auf dem Foto sieht man einen Passat Variant der ersten Baureihe und zwei Audis, wobei der rechte das Spitzenmodell 200 ist. Der 200 hatte einen aufgeladenen 2,1-l-5-Zylinder.Motor mit 170 PS.

Das Foto entstand 1981. Zehn Jahre später verstarb der Firmengründer, sein Sohn Bernd übernahm den Betrieb und führte ihn mit seiner Mutter Klara Schuler. 1999 schloss der Familienbetrieb, die Werkstatt mit Tankstelle wurde abgetragen und das Gelände neu bebaut. *hs.*

Foto: Klaus Hauser/Archiv Dreisamtäler / Hanspeter Schweizer

Nachbarschaftshilfe der etwas anderen Art

Pizza-Boxx und Ouzeria kooperieren beim Lieferservice

Littenweiler *(hr.)* Seit Gaststätten aufgrund der Corona-Verordnungen nicht mehr bewirten dürfen, bieten viele Restaurants die Möglichkeit an, Speisen nach telefonischer oder online-Vorbestellung abzuholen. Auch das griechische Restaurant Ouzeria in der Lindenmattenstraße 4 in Littenweiler bietet diesen Service an. Auf www.ouzeria-freiburg.de kann man aus der Speisekarte auswählen und die gewünschte Abholzeit eingeben. Telefonisch ist das Ouzeria Team von 11.00 – 19.00 Uhr unter Tel.: 0761 / 61 29 17 39 für Bestellungen erreichbar.

Auch die gegenüberliegende Pizza-Boxx darf derzeit nicht bewirten, Lieferservice wird bei Inhaber Andreas Kohler aber schon immer groß geschrieben, jeder kennt die kleinen Pizza-Boxx-Flitzer, die Kunden in Littenweiler, im gesamten Freiburger-Osten und bis Kirchzarten beliefern. Dennoch spürt auch er aufgrund der Corona-Situation eine gewisse Kundenzurückhaltung, und was lag da näher, als freie Kapazitäten zu nutzen und mit der benachbarten Ouzeria zu kooperieren.

Dank Andreas Kohler, Inhaber der Pizza-Boxx (links) kann nun auch die Ouzeria einen Lieferservice anbieten. Inhaber Ioannis Papagorgiou (Mitte) sowie Giannis Leonov (rechts) freuen sich, ihren Kunden nun nicht nur Abhol-Service sondern auch die Lieferung nach Hause zu ermöglichen.
Foto: Gisela Heizler-Ries

Nun liefert die Pizza-Boxx auch die Bestellungen der Ouzeria aus „was manchen Kunden schon sehr verwundert, wenn plötzlich ein Pizza-Box Bote vor der Türe steht, obwohl doch im griechischen Restaurant Ouzeria bestellt wurde“, lacht Andreas Kohler „Pizza habe ich nicht bestellt!“ hören die Fahrer öfters, doch schnell ist die Situation erklärt und die Kunden freuen sich über die zuverlässige und pünktliche Lieferung.

Bezahlen ist übrigens auch kontaktlos per PayPal möglich, wenn gewünscht. Die Speisekarte und weitere Infos gibt es auf www.pizza-boxx.de und telefonisch unter 0761 / 69 69 666.

Gastronomen und Hotelbetreibern droht das Aus

Lockerung der Corona-Maßnahmen bringt Branchen nichts

Freiburg *(dt.)* Mit dem Rücken zur Wand stehen viele Gastronomen und Hotelbetreiber in Südbaden: Bis mindestens zum 3. Mai bleiben die Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Maßnahmen in Kraft. Beide Branchen haben eine Perspektive verdient, so die Vereinigung Badischer Unternehmerverbände e.V.

Die angekündigten Lockerungen der Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Corona-Epidemie durch Bund und Länder ist zwar ein erster richtiger Schritt, doch für südbadische Hoteliers und Gastronomen bedeutet der Status Quo eine finanzielle Katastrophe – hier bleibt bis zum 3. Mai alles geschlossen. Zwar bieten einige Gastronomen ihre Speisen außer Haus weiter an, doch dies kann kein Dauerzustand sein. Selbst wenn Bund und Land die betroffenen Betriebe mit Zuschüssen und Krediten unterstützen, müssen viele Betriebe im äußersten Südwesten damit rechnen, für immer zuzusperren.

„Unverständlich ist es, dass die Politik es versäumt hat, einer Branche und den vielen dort beschäftigten Menschen eine Perspektive zu eröffnen“, erklärt der Hauptgeschäftsführer der Vereinigung Badischer Unternehmerverbände, Michael Hafner. Vor dem Hintergrund, dass Restaurants in Ländern wie Südkorea auch nach dem Ausbruch der Pandemie weiter öffnen durften, wäre es wünschenswert gewesen, den Schritt zurück in die Normalität zu wagen. Auch das Beispiel der Supermärkte hierzulande hat gezeigt, dass die Abstandsregelungen eingehalten werden: Gastronomie und Hotellerie haben die Chance verdient, die Abstandsregelungen und Hygienemaßnahmen in der Praxis umzusetzen.

Stattdessen bleibt den Betroffenen nur, auf die Einsicht der Politik zu hoffen und den 30. April abzuwarten – dann wollen Bund und Länder über ihr weiteres Vorgehen beraten.

Weltladen Littenweiler wieder geöffnet

Littenweiler *(hr.)* Der Weltladen Littenweiler, Salzladen e.V., Sonnenbergstraße1, ist seit Montag, 20. April wieder eingeschränkt geöffnet, dienstags und donnerstags von 16.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 13.00 Uhr.

In den vergangenen vier Wochen konnte aufgrund der Corona-Einschränkungen nur ein Lebensmittelverkauf vor dem Ladengeschäft durchgeführt werden. Dabei waren die von Mitarbeiterinnen selbst genähten Gesichtsmasken ein voller Erfolg. 280 Stück konnten gegen Spende verkauft werden.

Das Salzladen-Team möchte sich an dieser Stelle bei den treuen Kunden für die Unterstützung in dieser schwierigen Zeit bedanken und hofft, bald wieder zu den regulären Öffnungszeiten für die Kunden da sein zu können.

Die Staudenvielfalt für Ihren Garten!
50% auf alle Gräser und viele Frühblüher. Weiter im Sortiment viele Bienenpflanzen, frisches Bokashi, EMa. Naturdünger reduziert. Verkauf und Beratung in Burg a.W. **Samstags** 9-15 Uhr.
die StaudenGärten. Frank Kollmann, Ibentalstraße 24, 79199 Kirchzarten, Tel. 0160/92327027

Freiburger Tafel bietet Lebensmitteltüten an

Tafelladen wegen Corana-Krise geschlossen – Tütenausgabe Dienstag und Donnerstag

Wiehre *(hr.)* Die Freiburger Tafel an der Schwarzwaldstraße im Stadtteil Wiehre hat es sich zur Aufgabe gemacht, überschüssige und gespendete Lebensmittel einzusammeln und an Bedürftige weiter zu geben, um bei der Überwindung von Armut in unserer Stadt zu helfen. Täglich kommen 250 bis 300 Kunden, Menschen mit geringem Einkommen, Rentner und Empfänger von Arbeitslosengeld oder Grundsicherung, Asylbewerber, Flüchtlinge und Verschuldete, die über weniger als 1.000.- Euro pro Monat verfügen (zuzüglich 300.- Euro für eine weitere erwachsene Person/ Lebenspartner und 200.- Euro für jedes Kind des Haushalts).

Berechtigte erhalten eine elektronische Kundenkarte, die nach Vorlage der entsprechenden Bescheide bzw. der Verdienstbescheinigung/Lohn- und Gehaltsabrechnung vor Ort ausgestellt wird.

Angeboten werden im Tafelladen Waren aus Lebensmittelspenden von Bäckereien, Lebensmittel-Groß- und Supermärkten, kleineren Läden und Stadtteil-Märkten, aber auch von Bauern und anderen Nahrungsmittel-Produzenten aus Freiburg und der näheren Umgebung.

Sie spenden Brot und Backwaren, Obst und Gemüse, Molkereiprodukte, abgepackte Ware und Kühlkost. Alle Waren werden von den ehrenamtlich tätigen Fahrern der Tafel abgeholt und von weiteren Ehrenamtlichen für den Tafelladen vorbereitet und dort verkauft. Insgesamt zählt die Freiburger Tafel ca. 200 ehrenamtlich Tätige sowie vier Hauptamtliche und sieben Mitarbeiter/innen auf 2-Euro-Basis, sowie drei Mitarbeiter mit einer Bürgerarbeitsstelle.

Das Team der Freiburger Tafel bietet nun, da der Tafelladen geschlossen bleiben muss Lebensmitteltüten an. *Foto: privat*

Tafelladen musste wegen Corona-Krise schließen. Dienstag und Donnerstag Lebensmittel-Tüten-Ausgabe

Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage muss der Tafelladen jedoch geschlossen bleiben, um die überwiegend älteren ehrenamtlich arbeitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schützen. Auch wäre es schwierig, die Einhaltung der Schutzmaßnahmen im Tafelladen zu gewährleisten.

Nun hat das umtriebige Tafel-Laden-Team jedoch eine Möglichkeit gefunden seine Kunden auch weiterhin mit Lebensmitteln zu versorgen. Immer Dienstag und Donnerstag von 10.00 – 14.00 Uhr werden nun von den hauptamtlich Tätigen vorgepackte Lebensmittel-Tüten ausgegeben. Die ersten Tüten, die in der Woche nach Ostern an Bedürftige verteilt werden konnten, waren mit Reis, Mehl, Obst, Gemüse, Salat und einem Hefe-Osterhasen befüllt. Dabei wurden erfreulicherweise von allen Kunden die Vorsichtsmaßnahmen respektiert und die Abstandregelungen eingehalten „das klappte dank der Umsicht aller ganz gut“, freut sich Hatto Müller, „bis mindestens Mitte Mai möchten wir dieses Angebot aufrecht erhalten und laden alle Bedürftigen mit Kundenkarte ein, das Angebot anzunehmen“, so der stellvertretende Vorsitzende der Freiburger Tafel e.V.

Auch Lebensmittelspenden sind natürlich immer willkommen. Nähere Informationen unter Tel.: 0761 / 29 27 244 oder bei Lothar Volkelt, Tel.: 0172 – 478 62 63 und auf www.freiburger-tafel.de.

Auch wer die Freiburger Tafel finanziell unterstützen möchte, findet hier Informationen. Derzeit gibt es auf www.gofundme.com/freiburger-tafel auch eine besondere Spendenaktion für die Freiburger Tafel. Da die ehrenamtlichen Mitarbeiter aufgrund ihres fortgeschrittenen Alters zur Risikogruppe gehören und ihren Dienst nicht leisten können, ist die Tafel auf ihre hauptamtlichen Mitarbeiter angewiesen. Um deren Arbeitsplätze zu sichern und damit die Versorgung Bedürftiger zu gewährleisten, sind Spenden über diese Plattform sehr willkommen.

Spenden sind auch über das Spendenkonto an Freiburger Tafel e.V. bei der Volksbank Freiburg, IBAN: DE84 6809 0000 0002 3303 00 BIC: GENODE61FR1 oder bei der Sparkasse Freiburg IBAN: DE10 6805 0101 0012 6199 53 BIC: FRSPDE66XXX möglich.

Auch eine Mitgliedschaft bei der Freiburger Tafel e.V. zum Mindestbeitrag von 30.- Euro/ Jahr ist möglich. Anträge und weitere Informationen gibt es unter www.freiburger-tafel.de

Regionale LandWERTschaft trifft Braukultur

Bring-Service richtet Abholstelle bei Brauerei Ganter ein

Freiburg *(dt.)* Zwischen der Brauerei Ganter und dem neuen Online-Hofladen Bring-Service „Regional bringt’s“ (www.regional-bringts.de) von Bio-Landwirtin Katharina Mensch aus Freiburg-Opfingen besteht seit dem 20. April eine Kooperation.

Wer künftig die frischen Produkte der zahlreichen teilnehmenden landwirtschaftlichen Betriebe über das Internet bestellen möchte, kann diese nun auch bei der Freiburger Bier Quelle in der Fabrikstraße 9 persönlich abholen. Dafür einfach bei der Bestellung im regionalen Webshop die Notiz hinterlegen "Abholung bei Ganter“. Belohnt wird der Kunde dafür mit einer kostenlosen Flasche Bier aus dem reichhaltigen Getränke-Sortiment der Brauerei Ganter.

"Regional bringt's" liefert derzeit frische und schmackhafte Produkte aus der örtlichen Landwirtschaft im Stadtgebiet Freiburg und den umliegenden Gemeinden des Tunibergs. Beide Kooperations-Partner möchten so dafür sorgen, dass regionale Produkte noch mehr nachhaltig bei der Bevölkerung bekannt werden. Nicht zuletzt trägt diese Kooperation natürlich zur Erhaltung und Sicherung der Arbeitsplätze vor Ort bei.

Initiative LandWERTschaft Tuniberg

Vor wenigen Wochen wurde die ehrenamtliche Initiative LandWERTschaft Tuniberg von Katharina Mensch, Erwin Wagner und Matthias Reinbold von Opfingen aus gegründet. Damit möchten die Initiatoren dazu beitragen, dass es wieder mehr Wertschätzung für die Landwirtschaft vor Ort gibt und natürlich die Produkte auf kurzen Wegen verkauft werden können. Unterstützt wurden die Betriebe dann noch kurzfristig bei der Suche nach helfenden Händen für die Landwirtschaft bei der Ernte wie derzeit für Spargel oder dann Erdbeeren.

Für den 6.September 2020 ist nach bisheriger Planung außerdem ein Tag der LandWERTSchaft Tuniberg in Opfingen vorgesehen. An diesem Tag werden sich die Betriebe und Höfe der Bevölkerung mit einem attraktiven Programm vorstellen und natürlich ihre Produkte verkaufen. Künftig soll diese Veranstaltung dann bei Erfolg jedes Jahr in einer anderen Gemeinde am Tuniberg ausgerichtet werden. Im Internet gibt es dazu Informationen unter www.landwertschaft-tuniberg.de.

Die Testamentsvollstreckung und Erbteilung

Die Nachlassteilung lässt sich planen und gestalten

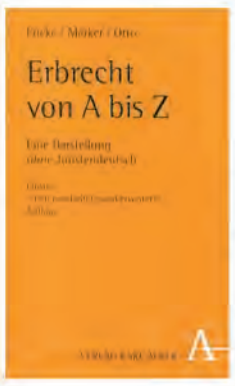
Dr. Klaus Märker

Die Verteilung eines Nachlasses kann in ganz unterschiedlicher Weise geschehen. Man braucht dazu keine näheren Anweisungen im Testament zu geben. Die Erben müssen sich dann darüber einigen, wer was erhält. Bei dem beweglichen Nachlass funktioniert eine solche Teilung tatsächlich auch oft. Schwieriger kann es werden, wenn zum Beispiel Immobilien im Nachlass sind. Mitunter können sich die Erben nicht darüber einigen, wie vorgegangen werden soll: Der eine wünscht, dass die Immobilie verkauft wird. Ein anderer stellt sich vor, er könne selbst mit seiner Familie in das Objekt einziehen, und nur eine reduzierte oder symbolische Miete zahlen. Diese Liste ließe sich fortsetzen. Der Erblasser selbst hat es freilich in der Hand, seine Vorstellungen auch umzusetzen. Er kann das tun, indem er einen Testamentsvollstrecker bestimmt, und diesem klare Anwei-sungen erteilt, in welcher Weise mit dem Nachlass verfahren werden soll. So kann etwa angeordnet werden, dass eine Immobilie veräußert werden soll, und auf welche Weise dies geschehen soll. Zum Beispiel kann ein Vorkaufsrecht für einen bestimmten Erben verfügt werden. Es gibt natürlich zahlreichen andere Aspekte, die man bei der Regelung des Nachlasses umgesetzt sehen möchte: Wohin etwa soll ein bestimmtes Kunstwerk ge-langen bzw. in welcher Weise soll der Verkauf durchgeführt werden. Was geschieht mit einem Oldtimer, der dem Erblasser sehr am Herzen gelegen hatte, für den sich aber aus dem Kreis der Erben niemand interessiert. Für all diese Dinge kann eine Testamentsvoll-streckung die richtige Lösung bieten. Dem Testamentsvollstrecker können Anweisungen für jedwede Nachlassreglung erteilt werden, und der Testamentsvollstrecker, der an der Abwicklung kein eigenen Interesse hat, bietet Gewähr für eine Umsetzung der testamen-tarisch verfügten Wünsche.

Christian Otto, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, Rechtsanwälte und Fachanwälte Dr. Fricke & Partner, Freiburg

(Näheres hierüber unter den Stichwörtern „Verjährung" und „Pflichtteil" in dem von Fricke/Märker/Otto verfassten Wörterbuch „Erbrecht von A bis Z", welches im Verlag Karl Alber in Freiburg erschienen und für 10 € im Buchhandel erhältlich ist. Weitere Informationen auch im Internet unter www.dr-fricke-partner.de)

– Anzeige –



Fricke/Märker/Otto

Erbrecht von A–Z

Eine Darstellung ohne Juristendeutsch

Fünfte – neu bearbeitete und erweiterte – Auflage

260 Seiten, kartoniert, Euro 10,-
ISBN 978-3-495-48000-7

Dr. Weddig Fricke†, Dr. Klaus Märker und Christian Otto
Rechtsanwälte in Freiburg

Der praktische Ratgeber macht die aktuelle Rechtslage transparent. Behandelt werden 80 Begriffe in alphabetischer Reihenfolge - u.a. folgende:

- Ehegattentestament
- Enterbung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Patientenverfügung
- Pflichtteilsrecht
- Sittenwidriges Testament
- Unternehmertestament

Beispiel Spätestens nach dem Tode beider Eltern entsteht für die Kinder meist eine Erbengemeinschaft. Hier sollten die Geschwister dafür sorgen, dass eine Erbteilung durchgeführt wird. Das gilt insbesondere, wenn Grundvermögen vorhanden ist.

Die Autoren verfügen über langjährige anwaltliche Erfahrung auf diesem Spezialgebiet.

VERLAG KARL ALBER • FREIBURG I. BR.

Häusliche Kranken & Seniorenpflege
Verleih von Hausnotrufgeräten
PFLEGE mobil
• Pflege zu Hause - individuell & zuverlässig
• 24-Std. Rufbereitschaft, Hausnotruf
• Patientenbetreuung ausschliesslich durch exam. Pflegepersonal
• Alle Pflege- & Krankenkassen
• Kostenfreie Beratung
79252 Stegen • Hirschenweg 6 • Tel. 07661/91 24 61 • www.pflegemobil.info

Partnergemeinde Mollendo braucht Unterstützung

Eine-Welt-Kreis Oberried bittet dringend um Spenden für Corona-Hilfe in Peru

Die Mitarbeitenden der Albergue in Mollendo packen jetzt täglich Lunchpakete, um damit die von der Corona-Krise besonders betroffenen armen Familien zu unterstützen. *Foto: Privat*

Oberried *(glü.)* Die Corona-Pandemie hat über 200 Länder der Erde erfasst. Betroffen ist auch Peru und dort die Partnergemeinde Mollendo des Eine-Welt-Kreises Oberried. Dessen Sprecherin Monika Huppertz hat sich jetzt mit einem offenen Brief an die Bürger des Dreisamtals gewandt und bittet dringend um Spenden. Sie sei in regelmäßigem Kontakt zu den Partnern in Mollendo und habe bereits am 12. März erfahren, dass eine totale Ausgangssperre verhängt worden sei. „Nur noch eine Person aus der Familie darf Einkäufe erledigen", berichtet Huppertz, „Restaurants und Bars sind geschlossen, es gibt keine Straßenverkäufe."

Da in Peru rund 70 Prozent der Erwerbstätigen im informellen Sektor ohne jegliche Sozialleistungen tätig seien, träfe der wirtschaftliche Stillstand die Ärmsten im Land. Die staatliche Hilfe sei „nur ein Tropfen auf den heißen Stein" und erreiche längst nicht alle armen Familien. Die von den Oberriedern unterstützte Albergue sei geschlossen, die Versorgung der Kinder mit Mittag- und Abendessen deshalb nicht möglich. „Seit zwei Wochen werden täglich für die Kinder und ihre Familien", so Monika Huppertz, „Lunchpakete gepackt und vor die Häuser gestellt." Um diese besondere Hilfe mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln finanziell zu unterstützen, bittet der Eine-Welt-Kreis Oberried um Spenden.

Die Spenden sollten auf das Spendenkonto der Kath. Pfarrgemeinde Oberried (IBAN: DE59 6805 1004 0005 2199 93) mit dem Verwendungszweck „Mollendo" überwiesen werden.

Der Geschmack von Heimat
Linder's Metzgerei Glottertal
www.metzgerei-linder.de

Angebote der Woche

Schweinehalssteak mariniert	100 g	0,89 €
Spare Rips	100 g	0,79 €
Frische Merguez	100 g	1,29 €
Bärlauchschinken	100 g	1,79 €
Lange Rote im 6er Pack	100 g	0,89 €

gültig bis: 25.04.20

Erhältlich in unseren Filialen in Denzlingen, Glottertal und Freiburg.

! WIR LIEFERN BIS ZUR HAUSTÜR !
Solltet ihr nicht mehr persönlich einkaufen können, ruft uns an unter 07 666 - 944 75 40 oder verwendet unser Online-Bestellformular auf
www.metzgerei-linder.de/lieferdienst
❯ Bestellung bis 16 Uhr für den Folgetag
❯ Auslieferung am Folgetag zwischen 13 und 19 Uhr
❯ Keine Versandkosten & Bestellung auf Rechnung
❯ Mindestbestellwert 20,- €
Lieferdienst zur Unterstützung der aktuellen Lage - so wollen wir helfen.

So wie Lukas (l.) und Johannes Geiger – hier mit ihrer Schwester Annie – mussten am vergangenen „Weißen Sonntag" insgesamt 98 Mädchen und Jungen auf ihre Erste Heilige Kommunion wegen Corona verzichten. Seit Anfang des Jahres hatten sie sich in Kleingruppen, die von Eltern begleitet wurden, auf ihren großen Festtag vorbereitet. Verständlich, dass nicht nur bei den Geiger-Zwillingen die Enttäuschung über den vergangenen Festtag – zumal sie ihn bei Traumwetter hätten feiern können – groß ist. Ob und wann die Erstkommunion nachgeholt werden kann, mochte Pfarrer Werner Mühlherr noch nicht sagen. Große Enttäuschung herrschte im Übrigen auch bei den Gastronomen des Dreisamtals. Für sie fallen neben der Erstkommunion auch Konfirmationen und im Mai manche Hochzeit schlichtweg ins Wasser. *glü/Foto: Gerhard Lück*

"Konzerte im Freien" finden im Mai nicht statt

Freiburg *(sf.)* Die musikalische Freiluftsaison beginnt dieses Jahr wegen des Corona-Virus später. Das städtische Kulturamt sagt alle "Konzerte im Freien" im Mai ab. Wann die Konzertreihe starten kann, hängt von der weiteren Entwicklung der Epidemie ab.

Bei den "Konzerten im Freien" präsentieren Freiburger Musikvereine und musikalische Gruppierungen traditionell ihre abwechslungsreichen Programme unter freiem Himmel. Die Konzerte finden im Stadtgarten, am Waldsee und auf der Seebühne am Seepark statt.

ZAHNARZT PRAXIS WENCKE
www.ihre-zahnarzt-praxis.de
Implantologie . Ästhetische Zahnheilkunde . Parodontologie

Freiburger Straße 8 . Kirchzarten . 07661 - 13 14
Unsere Praxis hat geöffnet. Es finden alle Behandlungen statt
Ihr Team von der Zahnarztpraxis Wencke

Städtische Museen Freiburg

bis 4. Mai geschlossen

Freiburg *(sf.)* Die Städtischen Museen Freiburg bleiben entsprechend der Verordnung der Landesregierung Baden-Württemberg weiterhin bis zunächst Sonntag, 3. Mai, geschlossen. Da die fünf Häuser montags regulär geschlossen sind, bleiben die Türen bis einschließlich Montag, 4. Mai, zu.

Alle Veranstaltungen von Augustinermuseum, Museum für Neue Kunst, Archäologischem Museum Colombischlössle, Museum Natur und Mensch und Museum für Stadtgeschichte entfallen bis Montag, 15. Juni.

Mit zahlreichen Online-Angeboten auf unterschiedlichen Kanälen bleiben die Häuser aber dennoch attraktiv. Einen Überblick bietet die Website www.freiburg.de/museen.

Vum Wunderfitz

Au nit gscheiter

„Ja wie soll s denn jetz wittersch geh'n mit dem Corona?", froge d Lit, aber wemmer ehrlig sin, mien mir uns demit zfriede gen, dass des, was isch, halt so isch wie s isch, au wenn mir kei Ahnung hen, warum s äso isch, wie s isch. Mir fühle uns, wie wenn uns d Kinder in Verlegeheit bringe mit ihre Froge, warum denn ä Oschterhass d Eier bringt un nit ä Oschterhuhn un warum mr s Chrischtkindli nie sieht, wenn s d Gschenker unter de Chrischtbaum legt un woher s eigentlig käm. Mir hen dennoo au kei Antwort parat, höchschtens so n ä Drumrumgebabbel. S käm halt in de Naacht, wenn alli schlofe un s käm direkt vum Himmel.

Aber zur Zit hen au manchi Erwachsini schweri Froge un stritte sich drum, woher eigentlig des Corona-Virus kumme wär, uss China oder uss USA? D Antworte do druff sin au nit gscheiter wie die, wo mir unsre Kinder gen, wenn si nach em Oschterhaas oder nach em Chrischtkindli froge. De Unterschied isch bloß, dass mir uns uff de Oschterhaas un uff s Chrischtkindli freue, au wenn s kei gscheiti Antworte uff s Warum und Woher git. Un der Unterschied isch groß.

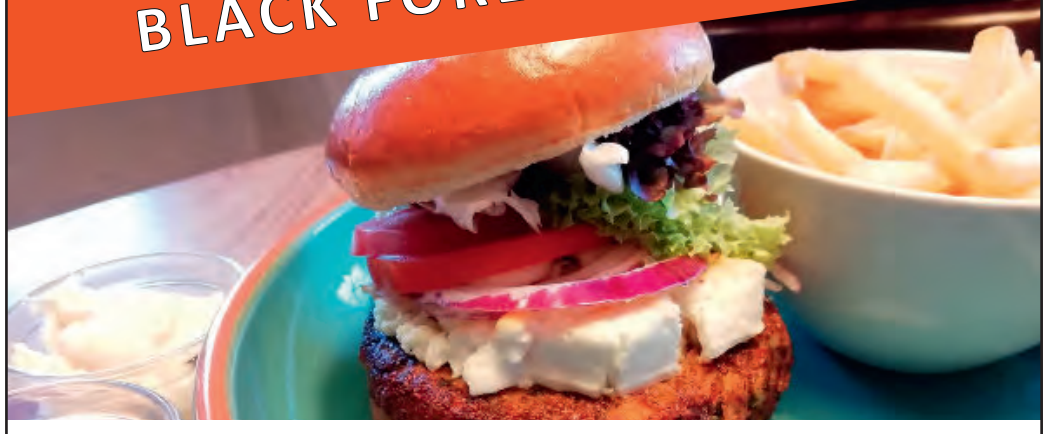
Stefan Pflaum

SPINNWEBE Das Second-Hand-Center der besonderen Art
Kleidung, Hausrat, Möbel... zu Schnäppchenpreisen!!!
Mo - Fr. 10.00-19.00 Uhr
Mi + Sa. 10.00-14.00 Uhr
Krozinger Str. 11, FR
☎ 07 61 / 4 76 40 94
www.die-spinnwebe.de

Drei Tage nach Ostern gab der Leiter des Caritas-Seniorenzentrums „Oskar-Saier-Haus" Raphael Kirchherr (unser Foto zeigt ihn beim Ostersegen) bekannt, dass er zum Ende des Monats das Haus verlässt, um sich einer „neuen beruflichen Herausforderung zu stellen" und eine Einrichtungsleitung außerhalb der Caritas in Denzlingen zu übernehmen. Vom Träger der Einrichtung, dem Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald, war zu hören, dass dieser Wechsel seit Anfang des Jahres geplant gewesen sei. Auch der Stellenwechsel von Sozialarbeiterin Renate Brender sei abgesprochen gewesen, hätte sich aber jetzt überraschend schnell vollzogen.

glü/Foto: Gerhard Lück

Thurner WIRTSHAUS
BLACK FOREST DRIVE IN



Samstag, Sonntag & Feiertage
von 12 Uhr bis 20 Uhr

Burger | Quiche | Getränke
Kuchen und Gebäck
&
Feines aus der
Wirtshausküche im Weck-Glas

VORBESTELLUNG UNTER
TEL. 07669-210

Ein Unternehmen der timeout Jugendhilfe gGmbH.

Dreisamtäler
Nächste Ausgabe am 29.4.
Sonderseiten:
„Dorf aktuell Kirchzarten" und
„Immobilienkauf ist Vertrauenssache"

Das freie Betretungsrecht und seine Grenzen

Dreisamtal *(u.)* Die Ausübung des Jedermannrechtes auf Erholung in der freien Landschaft, das freie Betretungsrecht, muss jeder Grundeigentümer aufgrund der Sozialpflichtigkeit seines Grundeigentums dulden. Diese Duldungspflicht gilt aber nicht schrankenlos. Gesetzliche Betretungsverbote sind zu beachten! Das Betretungsrecht gilt nur für den Zweck der Erholung. Hilfssheriffs, die meinen, Bauern kontrollieren zu müssen, haben kein Betretungsrecht. Das Betretungsrecht ist Naturschutzrecht für die freie Landschaft und im Landeswaldgesetz für den Wald näher geregelt.

Gebot der Rücksichtnahme

Jeder Erholungssuchende muss auf die Belange der Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten sowie der Bewirtschaftung in Wald und Feld Rücksicht nehmen.

Betreten freier Landschaft

Die freie Landschaft darf, im Gegensatz zum Wald, nur auf Straßen und Wegen sowie auf ungenutzten Grundflächen betreten werden. Ungenutzte Flächen sind Ödlandflächen, aber auch Stoppelfelder nach der Ernte und vor der erneuten Bestellung.

Landwirtschaftliche Flächen unterliegen nach § 44 Landesnaturschutzgesetz einem gesetzlichen Betretungsverbot:
- Äcker in der Zeit zwischen Saat oder Feldbestellung und Ernte
- Grünland (Wiesen und Weiden) in der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, d.h. ab dem Einsetzen der Vegetation im Frühjahr bis zur Winterruhe im Herbst.
- Sonderkulturen wie Obst oder Reben während des ganzen Jahres

Das Betretungsverbot gilt, gleich, ob der Landwirt die Fläche eingezäunt hat oder nicht. Er darf sein Grundstück zum Schutz der landwirtschaftlichen Kulturen oder bei Beweidung einzäunen, muss es aber nicht.

Betreten des Waldes

Aber auch im Wald gibt es gesetzliche etretungsverbote (auch für Geocacher und Crossläufer) und zwar für
- für Waldflächen und Wege (!) während der Dauer des Holzeinschlags oder der Aufbereitung von Holz
- für Naturverjüngungen, Forstkulturen und Pflanzgärten (diese müssen dazu nicht eingezäunt sein)
- für forst- oder jagdbetriebliche Einrichtungen (z.B. Jägerstände) oder
- für gesperrte Waldflächen, z.B. nach Sturmkatastrophen oder während Treibjagden.

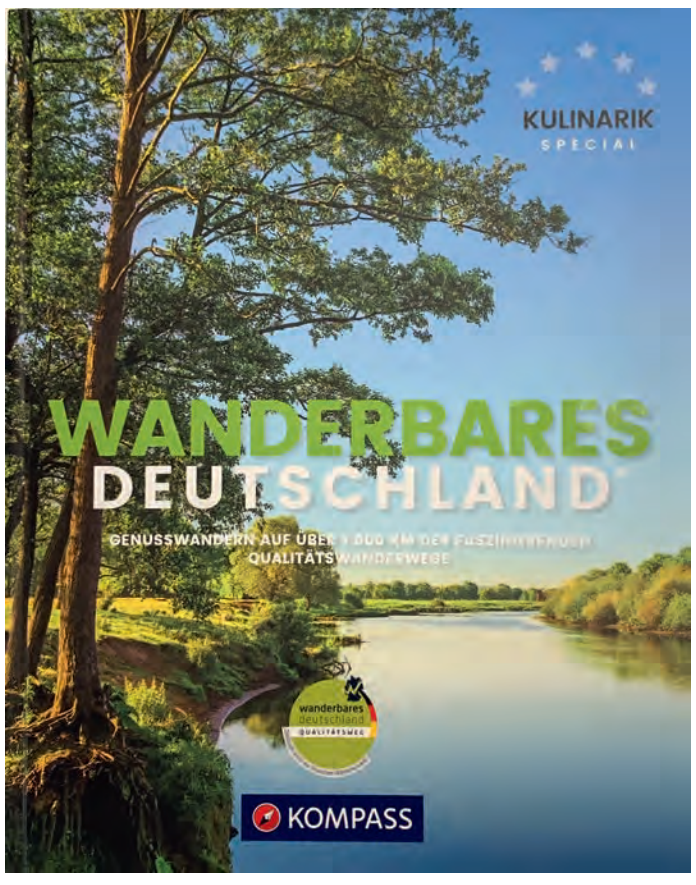
Land- und Forstwirte sagen danke!

Der Buchtipp

2,8 Kg Lesevergnügen: Wandern im Geiste und lokalen Handel stärken

Derzeit sind Wanderreisen fast nicht möglich. „Im Geiste" dagegen sind sie eine bunte Abwechslung im grauen Corona-Alltag. Wer dabei auf den schönsten Wegen Deutschlands wandeln will, sollte sich den Bildband „Wanderbares Deutschland" besorgen. Das fulminante Werk mit packenden Fotos bietet neben tollen Beschreibungen der Wege auch jede Menge Informationen zum Thema Kulinarik – das weckt Wandersehnsucht.

Der in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Wanderverband (DWV) vom KOMPASS-Karten Verlag veröffentlichte 464 Seiten starke Bildband „Wanderbares Deutschland" bietet sich als wunderbare Lektüre für die Osterfeiertage an, um schon einmal neue Wanderwege und -gebiete zu entdecken. Mit über 500 eindrucksvollen Fotos und detaillierten Beschreibungen inklusive Karten und Höhenprofilen entführt das Werk seine Leserinnen und Leser in die Welt der vom DWV zertifizierten „Qualitätswege Wanderbares Deutschland". Wer will, kann auf diese Weise 7.000 Kilometer dieser Wege entdecken. Wer auf ihnen unterwegs ist, genießt abwechslungsreiche Landschaften, verlässliche Markierungen und naturbelassenen Untergrund.



Überzeugend an „Wanderbares Deutschland" sind auch die große Deutschlandkarte mit allen 243 Qualitätswegen zum Herausnehmen und die Möglichkeit, GPX-Tracks herunterzuladen. Neu aufgenommen hat der KOMPASS-Karten Verlag in der überarbeiteten, 40 Euro teuren, Auflage des Werkes das Thema Kulinarik. Sowohl bei den Wegbeschreibungen als auch auf den Karten und besonders im Bildteil des Standardwerkes für Wanderinnen und Wanderer gibt es immer wieder Hinweise auf Gastgeber, die ihre Besucher mit meist regionalen Leckereien verwöhnen. Übrigens: Wanderer lieben den lokalen Handel, schätzen die Läden in ihrem Wohnumfeld, das geht trotz Corona auch mit dem Bildband „Wanderbares Deutschland" oder anderer Literatur. Unterstützen Sie die lokalen Buchhändler „um die Ecke". Sie liefern Ihre Buchbestellungen direkt zu Ihnen nach Hause. Oder bestellen Sie über Onlineportale der Buchhandlungen in Ihrer Nähe.

Wanderbares Deutschland, erschienen im Kompass-Verlag, 464 Seiten, 24,5 x 30 cm. Preis: 40,- Euro

Bestellung: www.ki-buch.de
Kirchzartener Bücherstube
Freiburger Straße 6
79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-2164 • info@ki-buch.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr durchgehend von 9 - 18.30 Uhr,
Sa 9-13 Uhr sowie nach Vereinbarung

www.buchladen-rainhof.de
buchladen IN DER RAINHOF SCHEUNE
Höllentalstraße 96 • 79199 Kirchzarten-Burg
Tel.: 07661-9880921 • info@buchladen-rainhof.de
Öffnungszeiten: Di -Sa durchgehend von 9.30 - 18.30 Uhr

Für die beste Mama der Welt

Liebe Mutti!
Zum Muttertag alles Liebe und Gute. Ich danke dir ganz herzlich für deine Liebe, Hilfe und Unterstützung.
Du bist die Beste!
Dein Sohn Max

Überrascht eure Mutter mit einer kostenlosen Grußanzeige zum **Muttertag am 10. Mai 2020.**
Die Anzeige erscheint dann in der Zypresse-Gesamtausgabe **am Samstag, 9. Mai 2020.** Jetzt einfach auf www.zypresse.com/seiten/muttertag gehen und deine Grüße absenden.
Anzeigenschluss ist Donnerstag, 7. Mai 2020 um 11.00 Uhr
Zypresse Alles finden.

Dieses Foto beweist, dass der FC Köln auch im Schwarzwald, in unmittelbarer Nachbarschaft zum SC Freiburg, echte Fans hat. Der Kirchzartener Daniel Becker, seit elf Jahren FC-Mitglied, legte jetzt am Rande seiner Terrasse ein kleines FC Köln-Stadion an. Er bekam zu Ostern von Freunden ein Päckchen FC-Stadion-Rasensamen geschenkt und baute gleich einen kleinen Rahmen, den er mit guter Erde versah und in ihn den FC-Rasen säte. Mit einem Früh-Kölsch feierten Freunde in kleinem Corona-Kreis das Mini-FC-Stadion. In Daniel Becker's Haus leben drei Fußballfreunde, die alle einem anderen Verein huldigen: Unten Daniel, der badische Köln-Fan, im 1. Stock ein ewiger BVB-Fan (seit 65 Jahren!) und oben ein glühender SC-Fan. Und alle drei verstehen sich blendend! Die Decken des Treppenhauses sind unten in FC-rot, in der Mitte in BVB-gelb und oben in SC-rot gestrichen! *glü/Foto: Gerhard Lück*

Gerne sind wir (w

Kirchzarten *(glü.)* Der erste Schritt zum Ausstieg aus den Corona-Sperrvorschriften ist getan: Seit Montag dürfen kleine Läden bis 800 Quadratmeter wieder öffnen. Sie müssen natürlich für genügend Abstand zwischen den Kunden sorgen und die Hygienevorschriften einhalten. Am Wochenende wiesen einige Geschäfte in Kirchzarten ihre Kunden auf die bevorstehende Öffnung hin. Leider sind die Gaststätten immer noch auf unbestimmte Zeit von der Schließung betroffen. Die Wirte warten dringend auf ein Signal seitens der Politik, wann sie endlich wieder Gäste begrüßen dürfen. Selbstverständlich wären auch sie bereit, für gebührenden Abstand zu sorgen. Schlimm wäre es, so sagen einige, wenn auch die Pfingstfeiertage ohne Gästebewirtung verstreichen würden.

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele

Altgold, Altschmuck, Silber
Zahngold (auch mit Zähnen)
Wohin damit?
Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung.
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.
Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten
Telefon 0 76 61 - 90 52 58
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 10.00 – 13.00 Uhr
Telefon 0 76 61 - 90 52 58

SCHLEGEL
ELEKTROTECHNIK · HARALD REEZ
Wir sind für Sie da
www.elektrotechnik-schlegel.de
Tel. 0 76 61 / 23 79 • Handy 01 75 / 99 39 196

Gasthaus Felsenstüble beim Hexenloch
Der Geheimtipp mitten im Schwarzwald!
Unsere Klassiker! Alles zum Mitnehmen:
Kuchen, Eis, Schokoladenpräsente, Pralinen, Wurstsalat und Belgisches Bier.
Wir sind jeden Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch!
Wiebke's schock o laden
Familie Hubert Hermann
Glashütte 17, 79274 St. Märgen
Tel. 0 76 69 - 7 07
www.felsenstueble.de

TRENDS
am Kirchplatz
Kirchplatz 1 . 79199 Kirchzarten
Tel. 07661-98 99 752
– Wir sind wieder für Sie da –

www.homepage-cms.de
EDV Thomann Internetpräsenz
App
07661/98 99 660
Ihre Homepage "mobilfunkfähig"

mind. 1,5 m Abstand halten !
- Bodenmarkierungsfolien -
Individuell gestaltet - preisgünstig - kurzfristig lieferbar
Stark klebende Folien mit rutschhemmender Oberfläche für innen und aussen.
Wir fertigen außerdem auch Plakate, Aufkleber, Infoständer u.v.m.
Anfragen an: COMPLOT Werbeteam, Kirchzarten
07661-911190 • info@complot-werbeteam.de
Bitte schützen Sie sich und andere. Danke.
mind. 1,5 m Abstand halten !

Auch Schloss Ebnet öffnet die Tore !

Freitag, 01. 05. 20, 17.00 Uhr, Sickingen-Kapelle
Schlossherr Nikolaus v. Gayling-Westphal spricht zum Thema:
„Warum wir uns nicht vom Hygiene-Terror in unseren Grundrechten gem. Grundgesetz kleinkriegen lassen". Anschließend lässt Jörg A. Kuenzer die Glocke der Kapelle läuten und begleitet es mit Beethovens „Freude schöner Götterfunken"
- Alle willigen Musiker sind eingeladen mitzuspielen -

Donnerstag, 07. 05. 20, 15.00 Uhr, Sickingen Kapelle oder Open Air oder Zehntscheune
Fortsetzung des geplanten Projekts einer Auto-Reise im Jahr 2021 nach ULAN UDE.

Donnerstag, 14.05.20, 20.15 Uhr, Sickingen Kapelle
Bodo Kaiser zeigt seinen Film über die Kartaus - von der Mönchsklause über einen Adelssitz zum United World College (UWC) - ein Freiburger Meilenstein - Eintritt frei. Spendenhut

Schloss Ebnet

Änderungen vorbehalten - verantwortlich: Nikolaus v. Gayling-Westphal, Tel.: 0178 - 66 77 005

Schloss Ebnet • Info/Anmeldung: gayling-verwaltung@gmx.de • Tel. 0178/6677005 • Fax: 0761 696240

(wieder) für Sie da!

dreisam druck
Albert-Schweitzer-Straße 2
79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 - 90 32 9-0 · Fax 90 32 9-9
E-Mail: info@dreisamdruck.de
DRUCK
DIGITAL
REPRO
GRAFIK

Papier Ecke
Inh. Nadine Hauser
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr
Hauptstraße 26 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 98 16 66

Wir haben unser Sortiment um Stoffe erweitert!*
* Geeignet auch zur Herstellung von Behelfsmasken!
Bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 10 - 16 Uhr
Sa.: 10 - 14 Uhr
happy-hour-shop.de
Trachten • Kostüme • Saisonartikel
Kandelstraße 8-10, 79199 Kirchzarten
info@happy-hour-shop.de, www.happy-hour-shop.de

Auch das Friseurhandwerk darf bald wieder öffnen

www.friseurganter.de
Wer uns findet, findet uns gut!
FRISEUR
Freiburg-Kappel
Reichenbachstr. 16
0761-63 102
GANTER

Liebe Kunden,
ab dem 4. Mai 2020 sind wir wieder für Sie da.
Am 2. Mai 2020 erreichen Sie uns von 9 bis 12 Uhr zur telefonischen Terminvereinbarung unter Tel. 07661 / 9 09 10 30 oder 07661 / 53 31
sexyhair
Die Styling Offensive
Freiburger Str. 9 • 79199 Kirchzarten

Ingrid Rombach
SCHÖNE HAARE · LA BIOSTHETIQUE
Ab Di. 5. Mai sind wir gerne vorübergehend mit erweiterten Öffnungszeiten für Sie da!
Di - Fr 8.00 – 20.00 Uhr
Sa 8.00 Uhr – 13.00 Uhr
Ihre Terminbuchung kann ab sofort zu folgenden Zeiten unter der Telefonnummer 0160 5279324 entgegengenommen werden:
Vormittags: Mo. 20.4. - Sa. 25.4. von 9 bis 11 Uhr
Mo. 27.4. - Sa. 2.5. von 9 bis 11 Uhr
Abends: Mo. 20.4. - Mi. 22.4. von 17 bis 18.30 Uhr
Fr. 24.4. - Sa. 25.4. von 17 bis 18.30 Uhr
Mo. 27.4. - Sa. 2.5. von 17-18.30 Uhr
Am Freitag, 1. Mai erfolgt keine Terminvereinbarung.

Bitte besuchen Sie uns mit Mundschutz.
Friseur Rombach • Bahnhofstr. 20 • 79199 Kirchzarten
Tel. 0 76 61 / 30 03 • www.friseur-rombach.de

Ab 4. Mai 2020 dürfen die Friseurgeschäfte ihre Corona-Zwangspause wieder beenden. Welcher Anblick sich dann den Friseurinnen und Friseuren bietet, hat der Kirchzartener Cartoonist Thomas Zipfel in seinem neusten Cartoon „Nach dem Shutdown" festgehalten. Er sorgt damit – trotz allem – auch in diesen ernsten Tagen für ein herzhaftes Lachen. Thomas, danke dafür!

glü/Zeichnung: Thomas Zipfel

Friseure dürfen ab dem 4. Mai 2020 wieder öffnen!

SIGMA INSTITUT

Der Mensch
Die Grenzen von einfacher, vorübergehender und ernster psychischer Beeinträchtigung sind oft fließend.

Neu im Ärztehaus beim Diakoniekrankenhaus

www.sigma-institut.de

20 Jahre
Das Therapiekonzept

Die Kompetenz
Ambulanz und Früherkennungszentrum bieten einen diskreten Zugang zu einer zielführenden Prävention und nachhaltigen Therapie für privatversicherte Ratsuchende und Patienten.

Die Seele
Psychische Gesundheit ist das Fundament für ein glückliches und erfolgreiches Leben.

SIGMA-Institut
Privatambulanz und Früherkennungszentrum für Psychosomatik, Psychiatrie und Psychotherapie
Wirthstraße 9
D-79110 Freiburg i. Br.
Fon: +49 761 1518713-0
info@sigma-institut.de

Eine Aktion die von Herzen kommt:

Herstellung von Mund-Nasen-Schutzmasken in Zarten

Kirchzarten *(de.)* Mund- und Nasen-Schutzmasken sind derzeit Mangelware und werden doch wegen Corona dringend benötigt. Selbst Krankenhäusern, Arztpraxen und ambulanten Pflegediensten stehen sie nicht in ausreichendem Maße zur Verfügung und in Apotheken sind sie ausverkauft. Hinzu kommt: um die momentan geltenden Ausgangsbeschränkungen nach und nach lockern zu können, werden Mund- und Nasenmasken für die Gesamtbevölkerung eine zentrale Rolle spielen. So empfiehlt das Land Baden-Württemberg inzwischen das Tragen einer Maske in öffentlichen Verkehrsmitteln und beim Einkaufen, andere Bundesländer schreiben es sogar vor. Voraussetzung dafür: es muss genügend davon geben!

Da diese Masken im Handel aber kaum mehr zu bekommen sind, sind kreative Ideen gefragt. Und die hatte Sabine Blattmann, die in Zarten einen Hof betreibt und über das Cego-Spielen und gemeinsame Singen vielfältige Kontakte hat.

Ihre Schwiegermutter, Maria Blattmann, gehörte einer Generation an, die Notzeiten kannte und nichts wegwarf, nach der Devise: wer weiß, wofür man die Dinge noch einmal brauchen kann. Maria Blattmann verstarb 2016, hinterlassen hat sie eine Unmenge an Bettwäsche und Stoffen – und die können nun in der Corona-Krise tatsächlich Verwendung finden. Sabine Blattmann nutzte nun ihre Kontakte und entwickelte mit Helga Wolf, die handarbeitlich sehr begabt und versiert ist, die Idee Mund-Nasen-Schutz-Masken aus den alten Stoffbeständen herzustellen. Und so begann die Maskenproduktion in Zarten, zusätzlich unterstützt von der Tochter, Susi Wolf.

Sabine Blattmann (links im Bild) und Helga Wolf (neben ihr) überreichten achtzehn selbstgenähte Mund-Nasen-Schutzmasken an das Praxisteam Dr. Krimmel (Bildmitte, daneben: Assistenzarzt Christian Roedling und Krankenpfleger Enea Haruni). Für Sabine Blattmann war es auch ein Dankeschön an das Praxisteam, das ihre Schwiegermutter zwanzig Jahre lang betreut hat. *Foto: Dagmar Engesser*

Die Aktion komme von Herzen, so Sabine Blattmann, es gehe den drei Frauen darum, schnell und unkompliziert helfen. In einer ersten Aktion spendeten sie achtzehn Masken an die Arztpraxis Dr. Krimmel in Stegen. Weitere 40 Masken wurden für das Oskar-Saier-Seniorenheim in Kirchzarten genäht. Viele selbstgenähte Masken wurden auch schon gegen Spenden abgegeben, der Erlös floss in den Topf des Fördervereins der Zardunaschule. Da die Nachfrage enorm war, legten sie sogar die ein oder andere Nachtschicht ein. Viele Menschen spendeten weitere Stoffe, Garne und unterstützten beim Zuschneiden der Stoffe.

Die Näherinnen orientieren sich an einer Nähanleitung der Stadt Essen, haben jedoch längst ihr eigenes Modell entwickelt. Sie verarbeiten kochfeste Baumwollstoffe mit einer Lage Flies darin. Die Maske ist somit waschbar und wiederverwendbar. Zwar entspreche sie nicht dem genormten Mund-Nasen-Schutz, könne aber eine hilfreiche Alternative sein, wenn es im Handel zu Lieferengpässen komme, ist in der Nähanleitung im Internet zu lesen. Die Masken wirken als Barriere und verhindern in erster Linie, dass das Virus von einem potenziellen Träger weitergeben wird. Der Selbstschutz ist mit selbstgenähten Masken jedoch nicht gewährleistet.

Mit ihrer Aktion möchten die engagierten Näherinnen anderen Mitbürgern und Mitbürgerinnen Mut machen, selbst aktiv zu werden. Das Nähen von Masken sei zwar kein Hexenwerk, aber zeitaufwändig.

Auf der Homepage der Stadt Essen findet sich ein Download mit genauer Nähanleitung für das Nähen von Stoffmasken: www.essen.de/gesundheit/coronavirus_6.de.html

Vergesst uns nicht!

Briefe schreiben an einsame Ältere

Freiburg *(hr.)* Momentan dürfen Bewohnerinnen und Bewohner der Pflegeheime aufgrund der Corona-Krise keinen Besuch mehr empfangen. Noch sehr viel mehr Menschen aus der Hochrisikogruppe sind zu Hause isoliert. „DNA -Die Neuen Alten“, bittet daher Bürgerinnen und Bürger darum, Briefe, Gedichte, Bilder und andere Beiträge für diese einsamen Menschen zu schreiben. „Ihre Beiträge werden mit großer Sicherheit gerne gelesen und gesehen“ sagt Nils Adolph von SAGES, der Dienstleistungsagentur für ältere und Unterstützung suchende Menschen in Freiburg.

Den Beitrag bitte an „DNA - Die Neuen Alten“, Arne-Torgersen-Str. 7, 79115 Freiburg senden. Die Briefe werden von dort gerne weiter geleitet.

Weitere Informationen auf www.dieneuenalten.org oder www.sages-eg.de

Ehrenamtliche nähen Masken für Bewohner der Altenhilfeeinrichtungen

Doris Krombholz vom Freundeskreis Altenhilfe Freiburg, bei der Übergabe der von Ehrenamtlichen genähten Masken an Peter Ginter von der Stiftungsverwaltung Freiburg. *Foto: privat*

Freiburg *(hr.)* Viele Näherinnen und Näher haben den Bewohnern und Pflegenden in den Altenhilfeeinrichtungen im Freiburger Osten eine besondere Osterfreude gemacht, denn sie waren einem Aufruf des Freundeskreises Altenhilfe Freiburg gefolgt und haben in der Karwoche über 1.000 Schutz-Masken genäht. Die Masken sind aus kochfestem Leinen und können so mehrfach verwendet werden.

Zu der Aktion hatte der Freundeskreis Altenhilfe Freiburg aufgerufen, der eigentlich ehrenamtliche Besuchs- und Unterstützungsdienste für alte Menschen anbietet. Dessen Vorsitzender Wolfgang Weiler erklärte „so lange unsere Ehrenamtlichen wegen der Corona-Krise die alten Bewohner nicht besuchen dürfen, wollten wir zumindest helfen, die Gefährdung zu mindern“. Besonders beeindruckt zeigte er sich vom Engagement der LandFrauen Kappel-Ebnet „fast jede dritte der übergebenen Masken wurde von ihnen genäht. Ihre spontane Zusage nach unserem Aufruf hat uns sehr ermuntert.“

Insgesamt sind mehr als 50 Frauen und Männer dem Aufruf gefolgt. Der Freundeskreis will die Aktion weiter fortsetzen. „Es werden auf jeden Fall noch viel mehr Masken gebraucht. Egal wie viele jemand nähen möchte, wir stellen Tuch, Draht, Gummi und Nähanleitung und holen die fertigen Masken auch gerne ab,“ so Wolfgang Weiler.

Wer sich an der Hilfsaktion beteiligen will, kann sich telefonisch bei Doris Krombholz melden. Sie koordiniert im Vorstand des Freundeskreises die Nähaktion. Zu erreichen ist sie unter Tel.: 0172 – 76 41 707.

Weitere Infos zur Arbeit des gemeinnützigen Vereins „Freundeskreis Altenhilfe Freiburg“ gibt es unter www.freundeskreis-altenhilfe.de

Geburtstagsgrüße in Coronazeiten

Stegen *(de.)* Hermann Rees, Bewohner der Seniorenanlage Pater-Middendorf in Stegen, wurde am letzten Montag 90 Jahre alt. Der nun 90-Jährige lebt seit zehn Jahren dort im betreuten Wohnen und hat sich als guter Geist der Anlage einen Namen gemacht. Er war immer für kleine Hausmeisterdienste ansprechbar, wechselte Glühbirnen aus, brachte die Waschmaschine in Gang, hängte Bilder auf und erledigte Fahrdienste. Für dieses selbstlose Wirken wurde er beim Neujahrsempfang 2019 von Bürgermeisterin Fränzi Kleeb geehrt. Gudrun Schill und Rosa Gabele, die eine kleine Geburtstagsfeier in der Corona-Ausnahmesituation für den noch rüstigen Senior organisiert hatten, schätzten ihn als zuverlässigen Mit-Koch bei der wöchentlichen Samstags-Kochgruppe. „Er stand immer mit gewetzten Messern parat!“ so Schill. Auch belieferte er die Köche mit frischen Kräutern, die aus den von ihm gepflegten Hochbeeten im Garten des Seniorenheims stammten.

Geburtstagsfeier in Coronazeiten – ein Geburtstagskonzert für Hermann Rees (neben dem Brunnen sitzend), der am vergangenen Montag 90 Jahre alt wurde. *Foto: Dagmar Engesser*

Corona lässt derzeit weder das gemeinsame Kochen zu noch, dass dem Jubilar zum Geburtstag die Hand geschüttelt wird. Gudrun Schill und Rosa Gabele haben sich deshalb etwas anderes einfallen lassen: sie organisierten im Garten der Pater-Middendorf-Anlage ein Geburtstagskonzert für ihn. Bei strahlendem Sonnenschein spielte das dreizehnjährige Trompetentalent Elias Schönstein das klassisches Geburtstagsständchen „Viel Glück und viel Segen“ für ihn. Spontan klinkten sich auch die Mütter und Kinder der Familien Schwörer, Huck und Liebermann ein, so dass ein kleines Blasorchester dem Jubilar seine Aufwartung machte.

Nicht nur Hermann Rees genoss das Geburtstagskonzert, seine Mitbewohner nahmen auf den Balkonen teil und auch Passanten blieben stehen und hörten zu.

Hundekot und andere Schweinereien *Allerlei*Reim

Immer wieder, jedes Jahr
stellt in Wort und Bild man dar
in der Zeitung, anderswo,
dass es Ärger gibt - so, so! -
weil da einige von vielen
Hundehaltern lassen wühlen
ihre Hunde, geh'n aufs Klo
in der Landschaft, grad im Freien,
ohne, wie es sollte sein,
ihre Ködel einzutüten,
mitzunehmen zum Behälter,
der von Hundlern, gut gewillt,
meistens schon ist überfüllt.
Das lässt jene Menschen wüten,
die beim Hundeanblick schon,
ohne dass auch nur gebellt er,
gleich verlieren die Fasson,
sich im Schimpfen überbieten.

Doch was ist denn mit dem ander'n,
was uns oft vermiest das Wandern?
Zigarettenschachteln, Kippen,
Scherben, Alko-Büchsen, -Flaschen,
Tüten von Kartoffelchippen,
Kronenkorken, Plastiktaschen,
Pizzaschachteln, Einweggrill -
nebst den Resten aller Art!
Jedweder Verpackungsmüll,
den danach dann keiner will,
liegt herum da, unverscharrt,
an den allerschönsten Plätzen,
wo man gerne sich würd' setzen.
Wo bleibt da der laute Schrei,
in der Zeitung das Bohei? -
bei solch' Riesenschweinerei,
die in immer kürz'rer Frist
ständig abzuräumen ist!

Die Gemeinden kommt das teuer.
Wie wär's mit 'ner Schweinesteuer?

Higl 4/20

Straßenbrücke in Kappel wird erneuert

Kappel *(sf.)* Aufgrund der schlechten Bausubstanz muss die Straßenbrücke in der Großtalstraße 46 über den Kappler Talbach erneuert werden. Die Arbeiten beginnen am Montag, 27. April. Das Garten- und Tiefbauamt rechnet mit einer Bauzeit bis Ende Juli/Anfang August.

Da die Brücke in einem Stück abgerissen und neu gebaut wird, muss die Großtalstraße oberhalb Hausnummer 46 gesperrt werden. Die Grundstücke oberhalb der Baustelle können über den parallel führenden Forstweg angefahren werden. Eine Umleitung wird entsprechend beschildert. Das Garten- und Tiefbauamt bittet um Verständnis für die verkehrlichen Einschränkungen.

Dreisamtäler
anzeigen@dreisamtaeler.de
Nächste Ausgabe am 29.4.
Sonderseiten:
„Dorf aktuell Kirchzarten“ und
„Immobilienkauf ist Vertrauenssache“

Corona-Fahrplan nachgebessert

Lücken nur teilweise geschlossen

(wfi.) Seit dem 15. April gilt ein geänderter Notfahrplan, der vor allem morgens und abends einige Verbesserungen aufweist.

Morgens

Von Neustadt verkehrt wieder wie vor dem 30. März montags bis samstags der Frühzug um 4:52 Uhr über Freiburg (5:36 Uhr) und Uni-Klinikum (5:40 Uhr) nach Breisach. Der Frühbus fährt jetzt später: Neustadt ab 4:59 Uhr, ohne Halt zwischen Hinterzarten und Freiburg Schwabentorbrücke, Freiburg ZOB an 5:52 Uhr, Klinikum (Robert-Koch-Straße) an 5:58 Uhr. Eine halbe Stunde später bedient ein zusätzlicher Bus dieselben Haltestellen: von Neustadt (5:29 Uhr) über Freiburg ZOB (6:25 Uhr) bis Klinikum (6:31 Uhr).

Sonntags verkehren nur zwei Busse und zu anderen Zeiten: von Neustadt (5:48, 7:48 Uhr) über Kirchzarten und Freiburg ZOB (6:52, 8:52 Uhr) zum Klinikum.
In der Gegenrichtung verkehren montags bis samstags drei SEV-Busse vom Klinikum (5:00, 6:03, 6:33 Uhr) über Freiburg ZOB (5:05, 6:08, 6:38 Uhr) und Kirchzarten nach Neustadt (6:19, 7:22, 7:52 Uhr). Sonntags fahren die ersten beiden Busse zu denselben Zeiten, der dritte eine halbe Stunde später (Neustadt an 8:22 Uhr).

Abends

Nach dem letzten Zug von Neustadt um 21:28 Uhr nach Freiburg (22:15 Uhr, sonntags mit Umstieg in Titisee) verkehrt jetzt täglich noch ein Spätbus von Neustadt (23:43 Uhr) über Kirchzarten nach Freiburg ZOB (0:47 Uhr).

In der Gegenrichtung gibt es nach dem täglich fahrenden Zug aus Breisach über Freiburg (21:46) nach Titisee (22:18 Uhr)/sonntags nach Neustadt (22:25 Uhr) noch einen Spätbus, der täglich vom Uni-Klinikum (Robert-Koch-Straße 22:30 Uhr) und Freiburg ZOB (22:35 Uhr) jetzt über Himmelreich hinaus bis Titisee (23:29 Uhr) und Neustadt (23:40 Uhr) verkehrt.

Sonntags fährt fast zur selben Zeit (durch den Fahrzeugumlauf bedingt) sogar noch ein Zug von Breisach über Klinikum (22:42 Uhr) und Freiburg (22:46 Uhr) nach Neustadt (23:25 Uhr).

Taktverdichtung

Montags bis samstags verkehren am Nachmittag zusätzlich zwei Zugpaare von Freiburg (13:40 und 16:40 Uhr) nach Titisee (14:18 und 17:18 Uhr). Dort besteht am selben Bahnsteig (Gleis 2/3) um 14:20 und 17:20 Uhr ein knapper Übergang von nur 2 Minuten zum Zug nach Villingen. Die Fahrplanmedien geben diesen Anschluss nicht an, weil die übliche Mindestumsteigezeit von drei Minuten unterschritten wird.

Da die Züge im ausgedünnten Fahrplan in der Regel pünktlich verkehren, kann der Übergang meistens gelingen, auch dank des umsichtigen Zugpersonals, wie am Samstag zu beobachten war.

Besser klappt es in der Gegenrichtung, da die Anschlusszüge aus Villingen um 14:34 und 17:34 in Titisee am Gleis 3 ankommen, passend zur Abfahrt nach vier Minuten am Gleis 2 um 14:38 und 17:38 Uhr nach Freiburg (15:20 und 17:20 Uhr).

Holpertakt

An Sonn- und Feiertagen gibt es eine Abweichung vom tagsüber bestehenden Stundentakt Breisach-Seebrugg. Die bisherige Abfahrt in Freiburg um 19:16 Uhr nach Seebrugg ist auf 19:07 Uhr vorverlegt. Dadurch geht der Anschluss aus Breisach verloren.

VAG verstärkt Fahrplanangebot

Freiburg *(dt.)* Die VAG erwartet, dass die gesellschaftlichen Funktionen in und um Freiburg in absehbarer Zeit wieder teilweise hochgefahren werden. Zudem sind in den Stadtbahnen leichte Fahrgaststeigerungen festzustellen. Auf diese Entwicklungen möchte die VAG vorausschauend reagieren. Die Taktverdichtungen sollen es zudem ermöglichen, dass Fahrgäste auch bei steigenden Belegungszahlen in den Fahrzeugen genügend Abstand zu Mitfahrenden halten können.

In diesem Zusammenhang bittet die VAG ihre Fahrgäste, auch selbst durch ihr Verhalten gegen die Verbreitung des Virus mitzuwirken. Der Verkehrsbetrieb empfiehlt zusätzlich zum Einhalten der gültigen Abstandsregeln das Tragen von Masken als einen persönlichen Beitrag gegen die Ausbreitung des Corona-Virus. Die Masken ergänzen die einzuhaltenden Hygienestandards – auf die in den Fahrzeugdisplays hingewiesen wird.

Die VAG wird weiterhin die Fahrgastentwicklungen beobachten und bei möglichen weiteren Lockerungen entsprechend den Fahrplan bedarfsgerecht anpassen.

Der Stadtbahnfahrplan von Montag bis Freitag:

Montags bis freitags, fahren die Stadtbahnlinien dann von Betriebsbeginn um 5 Uhr morgens bis 6.30 Uhr alle 15 Minuten. Von 6.30 Uhr bis 9.30 Uhr verkehren die Linien 1,3,4 und 5 im 7,5-Minuten-Takt, die Linie 2 fährt alle 10 Minuten. Im Tagesverkehr zwischen 09.30 Uhr und 21.00 Uhr kommt dann auf allen Stadtbahnlinien alle 10 Minuten eine Tram. Und zwischen 21 und 23 Uhr wird dann auf den 30-Minuten-Takt gewechselt.
Zu Zeiten des 15- oder 30-Minuten Taktes gibt es den bekannten gemeinsamen Anschluss am Bertoldsbrunnen beziehungsweise am Stadttheater. Dabei ist der Umstieg zwischen den Linien 1, 2, 3 und 4 an der Haltestelle Bertoldsbrunnen möglich. Der Umstieg zwischen den Linien 1, 2, 3 und 4 von und zur Linie 5 an der Haltestelle 'Stadttheater'.

Die Buslinien von Montag bis Freitag:

Die Buslinien fahren den gesamten Betriebstag über in der Regel alle 30 Minuten. Dabei gibt es jedoch eine Reihe von Besonderheiten

- Linie 15 verkehrt ganztägig über Gundelfingen-Bahnhof.
- Linie 16 verkehrt nicht.
- Linie 19 verkehrt im 90-Minuten-Takt und wird in Lehen ergänzt durch die Linien 31 und 32.
- Linie 21 verkehrt ganztägig in Günterstal im 45-Minuten-Takt zwischen den Haltestellen 'Dorfstraße' und 'Kyburg' sowie im 90-Minuten-Takt zwischen 'Dorfstraße‘ und Horben.
- Linie 22 fährt Mo-Fr nur im Zeitraum von Betriebsbeginn bis 19.00 Uhr sowie zwischen 09.00 Uhr und 15.00 Uhr im 45-Minuten-Takt, sonst im 30-Minuten-Takt.
- Linie 23 verkehrt nicht.
- Linie 24 fährt Mo-Fr zwischen 08.30 Uhr und 15.30 Uhr im 60-Minuten-Takt ansonsten im 30-Minuten-Takt.
- Linie 25 verkehrt nicht.
- Linie 31 verkehrt Mo-Fr im 60-Minuten-Takt. Sa im 90-Minuten-Takt und So im 120-Minuten-Takt
- Linie 32 fährt ganztägig zwischen der 'Paduaallee' und 'Opfingen-Gewerbestraße'.
- Linie 34 verkehrt den ganzen Tag im 45-Minuten-Takt und bedient dabei zusätzlich die Haltestellen 'Bötzinger Straße', 'Riegeler Straße', 'Burkheimer Straße', 'Stryker' und 'Schaub'. Es entfallen die Haltestelle 'Moosackerweg', 'St. Georgen-Kirche' und 'St. Georgen-Friedhof'.
- Linie 35 verkehrt nicht. Die Anbindung des Gewerbegebiets Haid erfolgt durch die Linie 34. Die Anbindung der Tunibergortsteile durch die ganztägig verkehrende Linie 33.
- Linie 36 bedient alle 30-Minuten das Industriegebiet Hochdorf.

Samstag und Sonntag:

An den Wochenenden ändert sich nichts zum bisherigen Zustand: samstags wird weiterhin der Samstags-Sonderfahrplan angeboten und sonntags ebenfalls der bisher gültige Sonderfahrplan.

Verlängerung der reduzierten Südbadenbus-Fahrpläne

Freiburg *(dt.)* Der zuletzt zum 3. April angepasste Südbadenbus-Fahrplan mit grundlegenden Einschränkungen (Mo-Fr Angebot nach Ferienfahrplan, Einschränkungen am späten Abend und nachts sowie Anpassungen an einzelne Zu- und Abbringer für den Schienenersatzverkehr) gilt aufgrund der weiterhin geltenden Einschränkungen des öffentlichen Lebens unverändert über den 19. April hinaus bis einschließlich 3. Mai 2020.

Das betrifft im Hochschwarzwald folgende Linien: Anrufsammeltaxi der Linie 7216 Hinterzarten - Höllsteig und Hinterzarten – Breitnau und die Spätbusse auf den Linie 7216 Kirchzarten – St. Märgen und Linie 7255 Titisee-Seebrugg.

Die Verbindungen sind in der elektronischen Fahrplanauskunft www.efa-bw.de und im DB-Navigator aktuell. Ebenfalls sind die Fahrpläne auf der Südbadenbus-Internetseite www.dbregiobus-bawue.de veröffentlicht.

Winterhalter Busreisen hält die Mobilität im Dreisamtal zwischen 04.50h und 22.15 Uhr (Mo - Fr) in desinfizierten Bussen aufrecht.

Zwei Volunteers aus Stegen schafften es rechtzeitig zurück

Stegen *(dt.)* Corona wirbelt das ganze Leben durcheinander. Nichts ist mehr wie es einmal war. War es bisher üblich, dass es junge Menschen nach dem Abitur in die große, weite Welt zog, ist das momentan alles in Frage gestellt und das vielleicht für sehr lange Zeit.
Diejenigen, die in diesem Jahr Freiwilligendienste im Ausland leisteten, wurden vom Außenministerium aufgrund des weltweiten Corona-Ausbruchs zur Rückreise aufgerufen. Manchen gelang das, andere stecken noch immer fest.
So hat auch der Stegener Verein Children of Lesotho, der Freiwillige an eine Grundschule in Mafeteng in Lesotho entsendet, seine Freiwilligen dazu aufgefordert, ihren Einsatz sofort abzubrechen und zurückzukehren. Für die beiden jungen Frauen, Marie Winter und Sarah Zipfel, waren es zwei dramatische Tage und nur eine Frage von wenigen Stunden, wann welcher Flugweg aufgrund geschlossener Flughäfen oder gestrichener Flüge unmöglich werden würde. So mussten sie einen neuen Flug buchen; ob der ursprünglich geplante Flug von der Fluggesellschaft erstattet wird, ist unklar. Die Freiwilligen hoffen deshalb, dass durch Spenden ein Teil der ungeplanten Zusatzkosten finanziert werden kann.
Sarah Zipfel und Marie Winter verbrachten sechs Monate in Mafeteng und unterstützten die dortigen Lehrkräfte, indem sie selbst unterrichteten als auch in der Nachmittagsbetreuung aktiv waren und AGs durchgeführt haben. Ihren Einsatz haben sie selbst finanziert. Wer die jungen Frauen finanziell unterstützen möchte, findet weitere Infos auf der Homepage www.children-of-lesotho.org. Dem Link „unterstützen Sie uns“ folgen. Werden die Flüge rückerstattet oder gehen mehr Spenden ein, kommt das Geld der Schule in Mafeteng zugute.

Sarah Zipfel und Marie Winter in der Grundschule in Mafeteng/ Lesotho *Foto: privat*

Wir haben wieder geöffnet...
Di-Sa 9:30-18:30 Uhr | So 11:30-18:30 Uhr
...oder nutzen Sie weiter unseren kostenlosen Lieferservice, die Abholstation vor unserer Tür und die Telefon-Beratung.
Bestellen Sie per Telefon: 07661/ 9880921
per Mail: info@buchladen-rainhof.de
oder im Online-Shop: www.buchladen-rainhof.de
buchladen IN DER RAINHOF SCHEUNE
79199 Kirchzarten | Höllentalstraße 96

Der Buchladen in der Rainhof Scheune öffnet wieder die Türen

Nach vierwöchigem Arbeiten bei geschlossener Ladentür, freut sich Sibylle Steinweg vom Buchladen in der Rainhof Scheune wieder loslegen zu können. Denn der Buchladen lebt natürlich von der Beratung und dem Kundenkontakt, der jetzt - wenn auch mit Abstand - wieder möglich ist. „Der Vorteil unseres Ladens ist die Weitläufigkeit, man kann sich sehr gut aus dem Weg gehen“ so die Buchhändlerin. Zusätzlich hat sie mit ihrem Team viele lauschige Sitzgelegenheiten in dem idyllischen Garten rund um die Buchhandlung geschaffen, wo in Ruhe zwischen Rosen und bei Vogelgezwitscher in die Bücher reingelesen werden kann. Auch die Marktscheune mit Köstlichkeiten und handwerklichen Produkten aus der Region steht wieder allen offen. Die vom Laden abgetrennt Abholstation und auch der kostenlose Lieferservice vor die Haustür, beides eingerichtet während der Ladenschließung, soll erst einmal weiter bestehen bleiben.

Buchladen in der Rainhof Scheune
Höllentalstraße 96
79199 Kirchzarten
Tel. 07661-9880921
www.buchladen-rainhof.de

Unsere Ladenöffnungszeiten:
Di - Sa 9:30 - 18:30 Uhr
So 11:30 - 18:30 Uhr

Eigengewächs Yannik Keitel erhält Profi-Vertrag

Freiburg *(sc/hr.)* Yannik Keitel hat seinen ersten Profi-Vertrag beim SC Freiburg unterschrieben. Bereits als 11-Jähriger kam der Mittelfeldspieler in die Freiburger Fußballschule, wo er sämtliche Junioren-Mannschaften durchlief. Über die U23 schaffte der heute 20-Jährige schließlich den Sprung in den Profi-Kader des Sport-Club und gab Ende Februar diesen Jahres beim Auswärtsspiel gegen Borussia Dortmund sein Bundesliga-Debüt. Seinen bisher größten sportlichen Erfolg feierte der gebürtige Breisacher mit dem Sieg des DFB-Pokals der A-Junioren vor zwei Jahren.

"Yannik ist mit einem hohen Maß an Spielintelligenz ausgestattet und ist im zentralen

Yannik Keitel. *Foto: Seeger/SCF*

Bereich sehr flexibel einsetzbar. Trotz seines Talents weiß er jedoch genau, dass jetzt noch viel Arbeit auf ihn wartet. Diese Haltung zeichnet ihn aus", sagt SC-Vorstand Jochen Saier. "Wir freuen uns, dass die enge Verzahnung zwischen unserem Nachwuchs und unseren Profis einmal mehr Früchte trägt und sehen die Vertragsverlängerung daher nicht zuletzt auch als tolle Anerkennung für unsere Arbeit in der Freiburger Fußballschule."

"Als die sportliche Leitung auf mich zukam, musste ich nicht groß überlegen", so Yannik Keitel „für die jahrelange Wertschätzung des Vereins bin ich sehr dankbar und ich hoffe, dass ich mich in der Zeit nach Corona für viele weitere Einsatzminuten empfehlen kann".

Eigentlich passend auf die Rückrunde, die durch die Corona-Pandemie ja leider noch nicht wieder starten konnte, freuen sich die E-Junioren des FSV Rot-Weiß Stegen mit ihrem Trainerteam und der Jugendleitung auf den neuen Trikotsatz, gesponsort von Andrea Andris (LBS) (zweite v.links).
"Für unsere Kinder ist diese Zeit gerade eine besonders schwierige Situation, ohne Schule, Sport und jegliche sozialen Kontakte. Umso mehr freuen sie sich, wenn sie wieder gemeinsam auf dem Sportplatz im neuen Trikot auflaufen dürfen. Vielen Dank dafür!!!", so Gabi Pfändler, FSV Stegen Jugend.
Foto: privat

Dreisamtäler

Nächste Ausgabe am 29.4.
Sonderseiten:
„Dorf aktuell Kirchzarten" und
„Immobilienkauf ist Vertrauenssache"

Gesellschaftliches Engagement des Sport-Club in Corona-Zeiten

Aktion „SChwarzwaldmilchtüten", „Füchsle-Ballschule online" sowie Spendenplattform „SC Freiburg hilft"

Freiburg *(sc/hr.)* Nach dem erfolgreichen Start der Aktion „SChwarzwaldmilchtüten" hat der Sport-Club am vergangenen Samstag nun bereits zum zweiten Mal Tüten mit Lebensmitteln und SC-Give-Aways verteilt. Mit der Aktion, die der Sport-Club auch dank der Unterstützung seines Hauptsponsors Schwarzwaldmilch sowie seiner Partner Hans Adler Fleischwaren und Heizmann, Obst, Eier umsetzt, hat der SC erneut SC-Mitglieder im Alter von mindestens 70 Jahren überrascht. Mit dieser Geste wollen der Sport-Club und seine Sponsoren den „SC-Senioren", die eine Corona-Risikogruppe darstellen, eine kleine Freude bereiten.

Mitarbeiter und Fans des Sport-Club verteilten hierzu am Samstag etwa 400 gefüllte Tüten im Freiburger Umland. Das Liefergebiet reichte vom Landkreis Emmendingen im Norden bis zum Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald im Süden. Der SC stellte für die Aktion erneut seinen Fuhrpark zur Verfügung.

Solidaritätsaktionen und digitale Angebote

Weil der Spielbetrieb in Zeiten der Corona-Pandemie in allen deutschen Fußballligen derzeit pausieren muss, hat der SC Freiburg außerdem verschiedene Solidaritätsaktionen und digitale Inhalte ins Leben gerufen, die sich an Fans, Mitglieder und alle anderen Menschen in Südbaden richten. Auf der eigens eingerichteten Website www.mehr-als-fussball.de sind alle Aktion aufgelistet. Gebündelt werden die Maßnahmen und Inhalte unter dem Dach der SC-Abteilung Gesellschaftliches Engagement „SC Freiburg – mehr als Fußball"

Eine der ersten Maßnahmen im Rahmen der Corona-Krise war das kostenlose digitale Sportprogramm „Füchsle-Ballschule online", das entworfen wurde, um Kindern zuhause weiter Sportmöglichkeiten zu bieten. Dabei werden sowohl Partnervereine als auch Bundesligaspieler/innen des Sport-Club eingebunden.

Darüber hinaus hat der SC Freiburg die Spendenplattform #SCFreiburghilft gestartet. Über die Seite www.mehr-als-fussball.de haben SC-Fans die Möglichkeit, ihrem Freiburger „Lieblingsplätzle" einen Geldbetrag ihrer Wahl zu spenden, den sie sonst an einem „echten" Spieltag im Schwarzwald-Stadion für Bratwurst und Bier ausgegeben hätten.

SELLWERK – WIR LEISTEN UNSEREN BEITRAG: INFORMIERE DEINE KUNDEN TAGESAKTUELL ÜBER ÖFFNUNGSZEITEN, PASSENDE ANGEBOTE UVM.

– SCHNELL UND KOSTENLOS BIS 30.06.2020 – OHNE KÜNDIGUNG!

sofortdigital.com
100% kostenlos
und unverbindlich

WIE KANN DICH SELLWERK PRIME JETZT UNTERSTÜTZEN?

WIR HABEN EIN PAKET ENTWICKELT, UM DEN MITTELSTAND AUF DEM WEG IN DIE DIGITALISIERUNG ZU UNTERSTÜTZEN. EINIGE BESTANDTEILE SIND GERADE JETZT FÜR DEIN UNTERNEHMEN BESONDERS HILFREICH:

Öffnungszeiten schnell aktualisieren | Aktuelle Informationen verbreiten | Telefonkontakt koordinieren | Liquide bleiben & Umsatz sichern

Mach' mit und unterstütze gemeinsam mit uns deutsche klein- und mittelständische Unternehmen!
Du kennst Selbstständige, andere Firmen, Betriebe und Unternehmer, die auch diese kostenlose Unterstützung benötigen? Einfach sofortdigital.com

Google Partner

- Anzeige -

Über Gesundheit nachdenken

Regionales Gemüse und Jungpflanzenverkauf bei Echinos

Bio-Jungpflanzenverkauf

Von Sa. 2.5. bis Mi. 20.5.2020 verkauft Echinos e.V. Kräuter, Gemüse- und Sommerblumensetzlinge aus biologisch-dynamischer Anzucht.

Bitte bestellen Sie wenn möglich Pflanzen vor, damit für alle die Schutzvorgaben eingehalten werden können. Siehe unter www.echinos.de

Die Verkaufszeiten sind: Mo., Mi. u. Fr. von 10.00-12.30 Uhr
Mi. u. Fr. von 15.00-18.00 Uhr
Samst., 9.5./.16.5. 9.00-12.30 Uhr

ECHINOS mit der Natur im Wandel
Gartentherapie Begleitete Arbeit Naturwahrnehmung

Echinos e.V.
Friedrich-Husemann-Weg 11a
79256 Buchenbach

Buchenbach *(dt.)* In Zeiten, in denen viel über Erkrankung gesprochen wird, gilt es gerade auch den Fragen "Was ist gesund" und "Wie gestaltet sich ein gesundes Verhältnis von Autonomie und regionalen Netzwerken" nachzugehen.

Dem Verein Echinos ist es schon viele Jahre ein Anliegen, durch den Anbau von eigenem Gemüse zur regionalen Eigenversorgung beizutragen. Durch den regionalen Bezug von Gemüse oder durch den Anbau von Pflanzen und Kräutern im eigenem Garten oder auf dem eigenen Balkon, trägt jeder zu einem kleinem bisschen Lebensmittel-Autarkie bei. Ein zusätzlicher Begleiteffekt ist der, dass das gärtnerische Hobby und das Kümmern um die Pflanzen Verbindung mit dem Lebensaspekt der Natur schafft, der uns Menschen mit Vitalität, Ausgeglichenheit und nicht zuletzt mit Sauerstoff beschenkt. Durch ein Verständnis der Natur kann dabei auch Vertrauen in das Leben wachsen.

Für das Gärtnern sollte auf gentechnikfreie Bio-Pflanzen Wert gelegt werden. Diese sind stärker mit den Lebenskräften der Erde verbunden wie Hybrid-Sorten und werden dem Begriff LEBENSmittel gerecht. Mit dem Kauf von Jungpflanzen bei Echinos fördern die Kunden des Dreisamtal regionales Wirtschaften und zusätzlich ein sozialtherapeutisches Projekt für psychisch kranke Menschen und Menschen in biografischer Krise. Sein umfangreiches Sortiment zeigt Echinos auf seiner Webseite www.echinos.de.

Verkaufszeiten:
Mo., Mi. und Fr., 10.00 – 12.30 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr, Samstag 2. 5., 9. 5. und 16. 5. von 9.00 – 12.30 Uhr. Beim Einkauf sollten die Corona Sicherheitsmaßnahmen beachtet werden.

Kleiderkammer öffnet wieder!

Kirchzarten *(dt.)* Die Kleiderkammer Dreisamtal in Kirchzarten, Am Keltenbuck 1, ist ab Mittwoch, 29. April wieder geöffnet: mittwochs 15.00 bis 18.00 Uhr, donnerstags 9.30 bis 11.30 Uhr.

Wegen der Corona-Pandemie können nur maximal fünf Kund*innen gleichzeitig in den Räumen sein und die Hygieneauflagen müssen beachtet werden. Das Tragen eines Mundschutzes ist wünschenswert.

Annahme von Kleidung (nur Frühjahr / Sommer) ist ausschließlich nach telefonischer Absprache möglich! Tel.: Angela Müller 07661 / 2764 und Barbara Kamke 07661 / 2338. Das Team dankt für Ihr Verständnis.

Corona-Pandemie – Wie geht es Unternehmen in der Region?

Wandres GmbH micro-cleaning (Stegen, Wagensteig) und Wandres Brush-Hitec GmbH (Kirchzarten)

Stegen *(cw.)* Die Wandres GmbH wurde vor 39 Jahren von Claus G. Wandres gegründet. Das Unternehmen entwickelt effiziente und zuverlässige Reinigungsanlagen, die nach modernster Fertigungstechnik in Stegen produziert werden. Ziel ist die perfekte Sauberkeit in der industriellen Fertigung, wobei es darum geht, Partikel und Stäube von Oberflächen zu beseitigen. Reinigungsmaschinen, die die Wandres GmbH micro-cleaning produziert, kommen unter anderem in der Automobil- und Möbelindustrie zum Einsatz. Heute hat das Unternehmen über 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist weltweit verknüpft. Dazu gehören auch zwei ausländische Tochterunternehmen in den USA und in China. Der Dreisamtäler sprach mit Stephanie Wandres, Tochter des Firmengründers und Mitglied der Geschäftsleitung, über die Auswirkungen und Folgen der Corona-Pandemie auf das Unternehmen.

Wandres GmbH micro-cleaning in Stegen. *Fotos: Claudia Wandres*

Dreisamtäler: *Frau Wandres, wie spürt das Unternehmen die Auswirkungen der Corona-Pandemie?*

Stephanie Wandres: Wir spüren einen wirtschaftlichen Einbruch, der Auftragseingang geht in diesem Monat stark zurück. Aber wir haben keinen absoluten Stillstand, Kundenanfragen kommen nach wie vor rein. Unsere Hauptabsatzmärkte sind in der EU, in den USA und in Asien. Was die Länder, aber auch Märkte angeht, sind wir sehr breit aufgestellt. Das ist in Krisen-Zeiten sicher ein Vorteil. Die Lage in China war im Januar und Februar sehr schwierig. Unsere Mitarbeiter in Shanghai wurden isoliert und durften ihr Haus nicht mehr verlassen; Arbeiten war nur noch im Homeoffice möglich. Inzwischen zieht es aus China wieder an. In den USA war bis vor einigen Wochen noch alles stabil, doch inzwischen ist unser Standort vorübergehend geschlossen. Es gibt dort keine Kurzarbeit, die Beschäftigten vor Ort sind im Zwangsurlaub. Die Situation in den unmittelbaren Nachbarländern Italien und Frankreich ist katastrophal, hier geht momentan nichts mehr.

Stephanie Wandres.

Dreisamtäler: *Welche Maßnahmen hat Ihr Unternehmen nach den ersten Anzeichen und den Meldungen aus der Presse getroffen?*

Stephanie Wandres: Als wir die ersten Meldungen aus China erhielten, sind wir sehr streng vorgegangen. Wir hatten zu dieser Zeit Servicemitarbeiter in China im Einsatz. Nach ihrer Rückkehr in Deutschland haben wir sie direkt für zwei Wochen in häusliche Quarantäne geschickt. In diesem Punkt sind wir sehr konsequent gewesen. Sobald Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus einem Risikogebiet kamen oder eventuell Kontakt mit einer infizierten Person hatten, mussten sie zuhause bleiben

Dreisamtäler: *Welche Konsequenzen haben Sie für das Unternehmen und die restliche Belegschaft danach getroffen?*

Stephanie Wandres: Bedingt durch den Auftragsrückgang und die schlechten Aussichten auch aufgrund der seit Mitte März geltenden Einschränkungen in Deutschland, haben wir unsere komplette Belegschaft in Kurzarbeit (bis zu 80 %) geschickt. Diese Notbremse mussten wir zur Sicherung der Arbeitsplätze ziehen.

Dreisamtäler: *Welche Maßnahmen haben Sie getroffen, um mögliche Infizierungen bzw. Übertragungen des Corona-Virus am Arbeitsplatz zu verhindern?*

Stephanie Wandres: Damit nicht zu viele Personen in einem Raum sind, haben wir in der Produktion einen Schichtbetrieb eingerichtet. In der Folge wirken unsere Montagehallen zwar leer, doch es wird gearbeitet. Nur auf diese Weise können wir die Gefahr einer möglichen Ansteckung reduzieren und trotzdem läuft unsere Produktion weiter. In unserer Verwaltung sind alle Büros nur noch einzeln und zeitlich versetzt besetzt. Somit haben die Kolleginnen und Kollegen hier kaum Kontakt untereinander. Unsere notwendigen Besprechungen werden mittels Telefon- oder Videokonferenz geführt. Serviceeinsätze sind derzeit nicht leistbar, doch Dank der digitalen Möglichkeiten können wir teilweise über Fernwartung Probleme lösen. Zudem beachten wir natürlich die empfohlenen Hygienemaßnahmen und Hinweise zum Infektionsschutz.

Dreisamtäler: *Das Thema Homeoffice hat momentan eine ganz neue Bedeutung bekommen, wie sieht es damit in Ihrem Unternehmen aus?*

Stephanie Wandres: Ja, das stimmt. In puncto Homeoffice hatten uns bisher die Erfahrungen gefehlt. Doch es zeigt sich jetzt, dass es gut funktioniert. Wir haben das Homeoffice auf alle Bereiche, in denen das möglich ist, ausgedehnt. Langfristig ist es schwierig, da der persönliche Kontakt zu den Kolleginnen und Kollegen sowie zu unserer Kundschaft fehlt.

Dreisamtäler: *Zum Abschluss noch die Frage, was haben Sie und auch das Unternehmen aus der Krise gelernt?*

Stephanie Wandres: Jede Krise bedeutet auch eine Chance. Für unser Unternehmen sind die Kontakt- und Reisebeschränkungen eine große Herausforderung. Wir machen uns Gedanken, wie der Vertrieb der Zukunft aussieht. Sicherlich müssen wir die modernen Mittel der Kommunikation noch viel stärker nutzen. In der Krise steigt auch unser Bewusstsein für andere Dinge, wie z.B. für unsere Umwelt. Es geht nicht nur darum, Gewinne zu erwirtschaften. Als Unternehmer sollte man sich auch mit der Frage auseinandersetzen, was das Unternehmen für die Umwelt leisten kann. Es wird in diesen Tagen doch sehr deutlich, wir stehen nicht über der Natur, sondern wir sind ein Teil der Natur.

Dreisamtäler: *Vielen Dank für das Gespräch.*

Für den Dreisamtäler sprach Claudia Wandres mit Stephanie Wandres.

Sparkasse Hochschwarzwald blickt auf erfolgreiches Jahr zurück

Jochen Brachs dankt für Vertrauen der Kunden – Bürgermeister Hall leitet Verwaltungsrat

Kirchzarten *(glü.)* Das Jahr 2019 war „ein gutes Jahr" für die Sparkasse Hochschwarzwald. So brachte Vorstandsvorsitzender Jochen Brachs im Bilanzpressegespräch mit dem „Dreisamtäler" am Montagmorgen „das Vergangene" auf den Punkt. „Es ist sehr erfreulich", bekannte er, „dass die Menschen Vertrauen zu uns haben." Und trotz Corona-Krise blicke sein Institut „zuversichtlich nach vorne", auch wenn eine Prognose der weiteren Entwicklung im Jahr 2020 „sehr schwer einzuschätzen" sei und dem „berühmten Blick in die Glaskugel" gleiche.

Reibungslos sei der Wechsel an der Verwaltungsratsspitze im Dezember 2019 erfolgt. Für den nach 16 Jahren mit der Sparkassenmedaille in Gold verabschiedeten Armin Hinterseh rückte der seit 2010 bereits als Stellvertreter fungierende Kirchzartener Bürgermeister Andreas Hall auf den Vorsitzposten. Neue stellvertretende Verwaltungsratsvorsitzende wurde Meike Folkerts, die Bürgermeisterin von Titisee-Neustadt.

Die Zahlen des Jahresabschlusses 2019 präsentieren sich überaus positiv. Dank einer außerordentlich starken Geschäftsentwicklung bei Einlagen und Krediten stieg die Bilanzsumme um 8,6 Prozent gegenüber 2018 auf 1.194 Mio. Euro. Das Kreditgeschäft verlief dynamisch und stellte sich mit 5,6 Prozent Plus bei 796 Mio. Euro auf. Die Darlehnszusagen an gewerbliche Kreditnehmer erhöhten sich um 23 Prozent und der Wohnbaubereich blieb mit 58,3 Mio. Euro auf hohem Niveau. Auch die Kundeneinlagen wuchsen um 5,8 Prozent weiter auf 840 Mio. Euro. „Das Kundenvertrauen in den Marktführer ist ungebrochen", ist Brach stolz, „unser Kerngeschäft läuft sehr erfreulich." Dank einer guten Marktverankerung und der großen Kundennähe der Berater sei der Provisionsertrag um elf Prozent auf 8,1 Mio. Euro gestiegen – und auch der Zinsüberschuss stieg um drei Prozent auf 17,2 Mio. Euro. Der Jahresüberschuss bestätigte mit den Vorjahreszahlen eine weitere Stärkung der Reserven.

Weil derzeit in Corona-Zeiten das Telefon ein wichtiger Begleiter durch den Tag am Schreibtisch ist, arbeitet Sparkassen-Vorstand Jochen Brachs mit Headset – und freut sich über die Bilanz 2019. *Foto: Gerhard Lück*

Beratung ist mit Sicherheit eines der Qualitätsmerkmale der Sparkasse Hochschwarzwald. „Wir gehören zu den aktivsten Fördererberatern im Land", stellt Jochen Brachs fest, „wir wurden erneut von der Landesbank Baden-Württemberg als Premium-Partner in der Fördererberatung ausgezeichnet." Und dass 69 Prozent der Förderkredite für ökologische und soziale Zwecke verwendet würden, sei überaus erfreulich. Bereits seit Juni 2014 zahlen Banken für Einlagen bei der Europäischen Zentralbank 0,5 Prozent negativen Strafzins. Seit 2018 gibt die Sparkasse diese Kosten im kommunalen und gewerblichen Bereich weiter. Dieses sogenannte Verwahrentgelt soll nun auch von Privatkunden eingezogen werden. „Aufgrund eines hohen Freibetrages in Höhe von 100.000 Euro", stellt Brachs fest, „werden 99 Prozent unserer Kunden davon nicht betroffen sein." Unabhängig vom Verwahrentgelt empfiehlt die Sparkasse bei der Geldanlage einen Mix aus Fondsparplan, Zertifikaten und Bausparen.

Ein Werbeslogan der Sparkasse Hochschwarzwald heißt: „Regional präsent und digital aktiv." Zahlen belegen das: Drei von vier Konten werden online geführt, letztes Jahr um acht Prozent auf über 18.000 angestiegen. Die App-Nutzer wären um 40 Prozent gestiegen. Positiv würde auch aufgenommen, dass alle Geschäftsstellen für Mitarbeiter, Kunden und Gäste mit WLAN ausgestattet seien. Klar, so Brachs, dass Datenschutz und IT-Sicherheit höchste Priorität hätten. Jetzt in der Corona-Krise sei die hohe Online-Nutzung sehr hilfreich. Die Kosten für Digitalisierung würden sich allerdings auch im Verwaltungsaufwand, der um 5,5 Prozent auf 19,1 Mio. Euro gestiegen sei, niederschlagen. Das läge natürlich auch am steigenden Personalaufwand und den Kosten des Geschäftsstellenetzes in der Fläche. Im Übrigen liege die Eigenkapitalquote mit 14,7 Prozent deutlich über den gesetzlichen Mindestanforderungen.

Klar, dass die Sparkasse „gut für die Region" ist: „Gesellschaftliches Engagement ist uns ein Anliegen", so der Sparkassenchef, „und soziale Verantwortung ist Teil unserer Unternehmenskultur." Mit zwei Hauptstellen und 14 Geschäftsstellen hätte die Sparkasse das dichteste Netz in der Region. Seit 2004 seien über 100 junge Menschen ausgebildet worden – sieben kamen im Herbst dazu. Für soziale, kulturelle und sportliche Belange wären 154.000 Euro ausgegeben worden. Und die 547.000 Euro Gewerbesteuern an die Trägergemeinden wären ebenso nicht zu verachten wie rund 634.000 Körperschaftssteuer. Beim Blick nach vorne ist sich Jochen Brachs sicher: „Die Corona-Krise ist für uns alle die größte Herausforderung seit dem Zweiten Weltkrieg." Deshalb sei eine Prognose äußerst schwer: „Doch ich bin zuversichtlich, dass wir in Gesellschaft, Wirtschaft und Sparkasse die Krise gemeinsam bewältigen."

Viel Platz fürs Gewerbe – und doch schon wieder zu wenig

Bereits neun Betriebe angesiedelt, im Bau oder intensiv in der Planung am Fischerrain

Das derzeit neu entstehende Gewerbegebiet „Am Fischerrain“ von Südwesten her gesehen. Im Vordergrund der TESTO-Neubau, rechts beginnt demnächst die Zimmerei Florian Stauder. Dahinter findet man in Kürze Maler Steiert und das Sanitätshaus Vot. Links der bereits 2016 bezogene Neubau von FSM. Auch den Gartenbauer Althaus wird man künftig mit einem kleinen Bauhof hier finden. *Foto: Hanspeter Schweizer*

Kirchzarten *(glü.)* Es ist kein Geheimnis, dass das Dreisamtal und hier besonders Kirchzarten ein beliebter Ort für Handel und Gewerbe sind. Hier haben sich viele Unternehmen gegründet, sind gewachsen, brauchen mehr Platz und wollen unbedingt hier bleiben. Und die Gemeinde Kirchzarten möchte sie auch gerne hier behalten – und das nicht nur wegen der Gewerbesteuer. Schließlich sind die oft international tätigen Betriebe gute Botschafter für den Schwarzwaldort Kirchzarten. Mit dem Gewerbegebiet Keltenbuck konnte zur Jahrtausendwende auf einem ehemaligen Bundeswehrgelände viel Platz für neue Geschäfte geschaffen werden. Doch da ist schon lange alles dicht.

Und so stellte die Gemeinde Kirchzarten am 22. Mai 2012 einen neuen Bebauungsplan für das insgesamt 2,97 ha große Gelände am Fischerrain, direkt am nördlichen Ortsausgang Richtung Zarten gelegen, auf. Nach intensiven Beratungen trat der Bebauungsplan „Gewerbegebiet Fischerrain I“ mit 2,39 ha reiner Gewerbefläche am 29. Oktober 2015 in Kraft. Nach einer sportlichen Bauzeit von nur acht Monaten bezog 2016 als erster Betrieb die FSM AG ein neues Gebäude mit einer Betriebsfläche von 4.600 Quadratmetern in der nach dem ehemaligen Bürgermeister benannten Erich-Rieder-Straße. Zeitgleich zum Umzug traten die Unternehmensgründer Hubert Schlegel und Eugen Molz aus dem Vorstand aus und wechselten in den Aufsichtsrat. Der Generationswechsel war damit bei der FSM AG abgeschlossen. Als zweiter Betrieb zog die Schreinerei Andreas Schreiner an den Fischerrain,

Nach dem Malermeister und langjährigen Kirchzartener Bürgermeister Erich Rieder wurde die Erschließungsstraße am Fischerrain benannt. *Foto: Gerhard Lück*

dessen Planungsfläche sehr schnell veräußert war. Und so weitete die Gemeinde Kirchzarten das Areal nach Westen aus und stellte am 7. Dezember 2015 den Bebauungsplan „Gewerbegebiet Fischerrain II“ mit insgesamt 2,48 ha Fläche auf, der dann am 21. Februar 2017 in Kraft trat.

Im Moment präsentiert sich das Gewerbegebiet Fischerrain I und II als Großbaustelle. Aktuell sind fünf Unternehmen dabei, ihre unterschiedlich großen Bauwerke zu erstellen. Eine Riesenbaustelle ist der Neubau von Testo Industrial Services (TIS). Dieses Tochterunternehmer der Lenzkircher Testo AG expandiert seit Jahren und hat bereits alle Erweiterungsmöglichkeiten am Keltenbuck ausgenutzt. Am Fischerrain eröffnen sich für TIS umfassende Möglichkeiten, zumal bei der Gemeinde Kirchzarten die Planungen für „Fischerrain III“ angelaufen sind.

Im Bau sind weiterhin ein großes Geschäftshaus vom Sanitätsfachgeschäft Paul Vot, deren Gebäude am Keltenbuck zu klein geworden ist sowie die GHT-Autolackiererei Stefan Große-Herrenthei. Ebenfalls will der Malerbetrieb Holger Steiert im Gewerbegebiet Fischerrain eine neue Heimat finden. Und der Garten- und Landschaftsbaubetrieb von Rüdiger und Felicitas Althaus braucht dringend einen Bauhof für seinen umfangreichen Fahrzeug- und Gerätepark. Noch nicht mit dem Bau begonnen, aber die Grundstücke dafür erworben haben der Zimmereibetrieb Florian Stauder sowie der Werkstattfachbetrieb für klassische Fahrzeuge von Joachim Hauser. Nach Aussage von Bürgermeister Andreas Hall sind aktuell keine Grundstücke im Gewerbegebiet Fischerrain mehr zu haben: „Ein Grundstück ist noch reserviert – und die Planungen für Fischerrain III laufen bereits.“ Das Interesse für Gewerbeansiedlung in Kirchzarten sei riesengroß.

Bergwelt Kandel – ein Projekt mit Strahlkraft

Kandel *(de.)* Der Kandel ist mit seinen 1241 Höhenmetern ein beliebtes und landschaftlich reizvolles Ausflugsziel. Das ehemalige Kandelhotel, das postalisch zu St. Peter und von der Gemarkung her zu Waldkirch gehört, war jahrelang dem Verfall preisgegeben und zuletzt ein Schandfleck auf dem exponierten Berg.

Das ändert sich nun jedoch. Der Inhaber der Metzgerei Reichenbach, Ulrich Reichenbach, hat das Areal 2015 erworben, ein ausgefeiltes Konzept entworfen und in diesem Monat mit dem Bau der Bergwelt Kandel begonnen.

Die Bergwelt Kandel wird auf drei Säulen fußen: für die Tagesgäste wird eine moderne Berggastronomie entstehen, so dass die Gäste wieder eine Einkehrmöglichkeit haben; für Veranstaltungen wie Hochzeiten, Firmenfeiern, Seminare wird ein Veranstaltungs- und Eventgebäude errichtet; zudem werden fünfzig Übernachtungsmöglichkeiten in Form von Doppel- und Mehrbettzimmern und zwei Appartements für Wanderer, Radfahrer und Naturliebhaber geschaffen.

Trotz Corona sind die Bauarbeiten in vollem Gange und im Zeitplan. Für das Frühjahr 2021 ist die Eröffnung angepeilt. Reservierungen für Hochzeiten oder Feiern ab Juli 2021 werden jetzt schon angenommen.

Die Bergwelt Kandel will mit dem Label Green Booking starten und investiert deshalb sehr viel in ein ausgetüfteltes Wassertechnik-Konzept. Denn Wasser ist auf dem höchsten Punkt eines Berges eine knappe Ressource, mit der es gilt, sparsam umzugehen, so Projektleiter Michael Gschwander. So wurden für die Trinkwasserversorgung fünf Quellen neu gefasst, ein Trinkwasser- und ein Regenwasserspeicher ist geplant. Die Toilettenanlage wird mit Regenwasser betrieben, Brauchwasser wird aufbereitet und fließt ebenfalls in die Toilettenanlage mit ein. Für Duschen und Waschbecken werden spezielle Sparsysteme verwendet. Während ein Handwaschbecken

Hier entsteht die Bergwelt Kandel – ein Einkehrrestaurant für Wanderer mit Übernachtungsmöglichkeiten und ein Eventgebäude für Feste, Seminare und Feierlichkeiten. *Foto: Dagmar Engesser*

pro Waschvorgang sechs Liter verbraucht, werden es in der Bergwelt Kandel 0,9 Liter sein. Nicht zuletzt wird auch eine eigene Abwasseranlage installiert. Die gesamte Wassertechnologie ist energetisch autark und wird über eine Fotovoltaik-Anlage mit Batteriespeicher versorgt. Synergie-Effekte für die Bergwelt Kandel ergeben sich auch durch die vom Bauherrn geführte Metzgerei Reichenbach, die seit Jahren schon einen erfolgreichen Catering-Betrieb betreibt. Die eigene Landwirtschaft mit ausreichendem Nutzviehbestand ist Teil eines regionalen Wertschöpfungskreislaufs, der auch der Gastronomie auf dem Kandel zugute kommen wird.

Die Bergwelt Kandel mit ihrer modernen und lichten alpenländischen Architektur wertet den einzigartigen Berg im Südschwarzwald auf und ist mit ihrem durchdachten Konzept ein Projekt mit Strahlkraft für die gesamte Region.

Dass die Bergwelt Kandel barrierefrei sein wird, versteht sich von selbst. Für E-Biker wird es Lademöglichkeiten geben und für Wanderer, die mehrere Tage unterwegs sind, abschließbare Handy-Ladestationen.

Willkommen sind auch Gäste mit E-Autos, die den Berg nicht mit dröhnenden Motoren heimsuchen. Für sie ist eine E-Ladestation geplant.

Der Berg leidet vor allem von Waldkirch her kommend unter dem Verkehrslärm. Die Straße ist in desolatem Zustand und muss saniert werden. Es wird darüber nachgedacht, den Berg künftig mit einer Bergbahn zu erschließen. Eine Lösung, die sich am Belchen und Schauinsland bewährt hat!

Dreisamtäler Immobilienmarkt

STEINHAUSER
ERSTBEZUG MIETWOHNUNGEN
SANKT PETER
1 bis 4 Zi. Wohnungen oder einzelne Tiefgaragenstellplätze in St. Peter
- Ihr neues Zuhause im Luftkurort
- Darunter auch förderfähige 1 Zi. Wohnungen
- Objektinformationen erhalten Sie auf Anfrage unter: timo.michel@steinhauser-bau.de
Informationen unter 0 76 61 – 93 50 0 oder www.steinhauser-bau.de
...weil Bauen Vertrauensache ist! ... seit über 80 Jahren

Mietgesuche

Unternehmer-Ehepaar mit Sohn (13) sucht gepflegtes Haus od. 4+ Zi.-Whg. bevorzugt Kirchzarten od. Dreisamtal max. kalt mtl 2.000.- € ab sofort. Jahresmiete gerne im Voraus. Keine Haustiere, Nichtraucher, Tel.: 0170 - 81 50 542

Ruhige 2-Zi.-Whg. ca. 72 qm 1. OG m. EBK ab 01.08.2020 zu verm., KM 750.- , NBK ca. 120.- €, Tel.: 0170 - 31 30 800

Haus zur Miete gesucht
Junge Familie mit 2 Kindern, Hund, Katze sucht Haus (min. 4 Zi) in St. Peter zur Miete.
Angebote an: jaanaf@gmx.de

Dreisamtäler

Vermietungen

Tausch 4-5 Whg. gegen 3 Zi. fam. freundl, Tel.: 0157 - 39 35 77 62

Komfortable 4-Zi.-Neubau-Whg, Küche und Bad, 1.OG in Kirchzarten Toplage – am Giersberg mit großem Balkon, EBK, Aufzug, Tiefgarage. Wohnfläche ca. 110 qm, KM 1.200.- € + NK + TG, verfügbar ab 1. Juni 2020. Zuschriften an den Dreisamtäler unter **Chiffre-Nr.: Z 201001**

3-Zi.-Whg. in St.Peter
Gemütliche Whg. mit traumhafter Aussicht, 76 qm DG, EBK, Balkon, Keller, ab 1. 6. zu verm. an 1-2 Erwachsene, KM 720.- €. Zuschriften an den Dreisamtäler unter **Chiffre-Nr.: Z 201002**

KiZa: Neubauwhg., 2 Zi., Bad, Terrasse m. Küche 54 qm ab 1. 7. KiZa@tbretz.de, 0179/5043403

2-Zi.-DG-Whg./Büro, 41 qm. Ab sofort Nachmieter gesucht. Kirchzarten Zentrum. KM € 530.- Zuschriften an den Dreisamtäler unter **Chiffre-Nr.: Z 201003**

Immobilien An-/Verkauf

Musikprofessor würde gerne ins Dreisamtal ziehen und sucht ein Haus zu kaufen über Postbank Immobilien GmbH, Tel.: 0761 / 15678-161

Suchen Haus/Whg. ab 4-5-Zi.
Wir sind eine bald 4-köpfige Familie m. Festanstellung und suchen eine Wohnung/Haus mit Garten/Terrasse zur Miete od. Kauf. Auch renovierungsbed. Raum Kirchzarten und Dreisamtal.
vemautz@outlook.de;
Tel.: 07661 / 93 61 312

Dreisamtäler
Telefon: 07661-3553
info@dreisamtaeler.de
www.dreisamtaeler.de

Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 1

Dreisamtäler Stellenmarkt

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)/BufDi im Josefshaus
St. Peter ab September 2020. Arbeitszeiten: 08.00-16.00 Uhr, keine Schicht- keine Wochenenddienste, tolles Team, nette BewohnerInnen, gutes Arbeitsklima, Vergütung: ca. € 450,00 plus Regiokarte/Fahrgeld. Voraussetzungen: Freude am Umgang mit Menschen, Fahrerlaubnis Klasse B.
Kontakt: P. Werz, Tel.. 07660/9410-12, email: werz@stadtmission-freiburg.de

Die neu besetzte Professur für Forstentomologie und Waldschutz Freiburg im wunderschönen ehemaligen
Forstzoologischen Institut in Stegen im Dreisamtal
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine*n Teamassistent*in/Sekretär*in (w/m/d) in Teilzeitstelle (50 %)
Mehr Infos unter:
http://www.uni-freiburg.de/verwaltung/stellenboerse/00001023

Metallbau SCHWEIZER
Inh. Stefan Schneider e.K.
Metallbau-/Schlossermeister
Facharbeiter qualifiziert und selbständig arbeitend ab sofort oder später gesucht.
Metallbau Schweizer • Kirchzarten
Eschbachstraße 7 • Tel.: 0 76 61 - 50 13
info@metallbau-kirchzarten.de

REINIGUNGSKRAFT GESUCHT
für unser Objekt in **St. Peter**
4 Mal pro Woche je 1 Stunde
Kurt Gebäudeservice • Tel.: 0151 25319720
Email: kurt-gebaeudeservice@gmx.de

Lebhafte Apotheke in Freiburg-Littenweiler mit vielen Stammkunden sucht ab sofort **PkA, PtA, gerne auch Praktikanten oder Auszubildende.**
Wir freuen uns auf Sie!
Kontakt:Tel.0761 / 61 12 60 • st.barbara-apotheke.freiburg@t-online.de

Winterhalter
bewegend gut...

Nutz Deine Karrierechance bei uns! Ob kaufmännisch interessiert, handwerklich geschickt oder technisch begabt - bei uns findest Du den richtigen Beruf für Dich!

Anselm Winterhalter ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen mit über 80 Jahren Erfahrung am Markt. Als eines der etablierten Transportunternehmen im Südwesten Deutschlands sind wir in den Geschäftsfeldern Bustouristik, Reisebüros, Nutzfahrzeugtechnik und Spedition aktiv. Seit über 20 Jahren stellen wir die Mannschaftsbusse für den SC Freiburg.

Unsere Ausbildungsangebote 2020 (Ausbildungsbeginn 01.09.2020):
- Kauffrau/Kaufmann (m/w/d) für Spedition und Logistikdienstleistungen
- Berufskraftfahrer/-in (m/w/d) (Güterverkehr)
- Berufskraftfahrer/-in (m/w/d) (Personenverkehr)
- KFZ-Mechatroniker/-in (m/w/d) (Nutzfahrzeugtechnik)

Ausführliche Info unter www.anselm-winterhalter.de / Ausbildung.

Anselm Winterhalter – Spedition und Omnibusbetrieb
Im Brühl 25, 79254 Oberried | E-Mail: info@anselm-winterhalter.de | Tel. 07661 9019107

BüchnerBarella
Sichert Unternehmen seit 1922
Als Altersnachfolgerin für unsere langjährige Reinigungskraft suchen wir für unsere Büroräume in Ebnet ab sofort eine
Reinigungskraft (m/w/d) für 6 Stunden in der Woche (an 2-3 Tagen) ab 17 Uhr
Das bringen Sie mit:
• Sie haben eine selbstständige und gründliche Arbeitsweise.
• Sie haben idealerweise Grundkenntnisse und Erfahrungen in der Gebäudereinigung
INTERESSE GEWECKT?
Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre Kontaktaufnahme per Email.
BüchnerBarella Assekuranzmakler GmbH
z. H. Frau Falkenberg • Steinhalde 131 • 79117 Freiburg • Tel. 07 61 / 68 08-11
oder per Email an: b.falkenberg@buechnerbarella.de

- **Gruppenleiter (gn) Betriebsorganisation**
- **Mitarbeiter (gn) Prozessmanagement**
- **Mitarbeiter (gn) IT-und Prozessorganisation**

Interessiert? Detaillierte Infos finden Sie auf unserer Homepage www.spk-hsw.de/jobs!
Noch Fragen? Claudia Sprenzel, Leiterin Personalmanagement, Telefon 07651 900-419 freut sich auf Ihren Anruf.

spk-hsw.de
Bilanzsumme ~ 1,1 Mrd. €
Sparkasse Hochschwarzwald

Friedrich-Husemann-Klinik
Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie
Gemeinnütziger Träger: Zentrum für anthroposophische Psychiatrie e. V.

Die Friedrich-Husemann-Klinik ist ein Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie mit 103 Betten, einer psychiatrischen Institutsambulanz sowie einem breiten, wachsenden medizinischen Spektrum. Unsere Arbeit basiert auf dem aktuellen Stand der Psychiatrie, erweitert durch die integrative Anwendung anthroposophischer Medizin.

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung eine/n
Medizinische/n Fachangestellte/n
Examinierte Pflegefachperson
Examinierten Pflegehelfer
in Voll-/Teilzeit (w/m/d)

Wir bieten:
eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit, wertschätzendes Miteinander und attraktive, familienfreundliche Arbeitsbedingungen.
Wir wünschen uns:
Teamorientiertheit, Engagement und Zuverlässigkeit.

Interessiert?
Weitergehende Informationen finden Sie unter:
www.friedrich-husemann-klinik.de/Mitarbeit
Kontakt:
Linda Göttel
Pflegedienstleitung
Friedrich-Husemann-Klinik
Friedrich-Husemann-Weg 8
Tel.: 07661 392 0
goettel@friedrich-husemann-klinik.de
(Mailanhänge bitte nur als PDF-Datei.)
79256 Buchenbach bei Freiburg
www.friedrich-husemann-klinik.de

Städtische Kontaktstelle Frau und Beruf telefonisch und online erreichbar

Freiburg *(sf.)* Aufgrund der aktuellen Situation ist die Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg – Südlicher Oberrhein nur eingeschränkt erreichbar: Die telefonischen Sprechzeiten sind ab Montag, 27. April, montags von 9 bis 11 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr, Tel.: 0761 / 201-1731. Per Mail an frau_und_beruf@stadt.freiburg.de ist die Kontaktstelle jederzeit erreichbar.

Beratungen sind telefonisch und online möglich. Ratsuchende können ihr Anliegen kurz schildern und eine Telefonnummer angeben. Die Beraterinnen der Kontaktstelle melden sich zeitnah zurück.

Auf der Internetseite www.frauundberuf.freiburg.de bietet die Kontaktstelle hilfreiche Infos, Adressen und Angebote rund um die Themen Leben und Arbeiten während der Corona-Pandemie.

Besuchen Sie uns auch online:
www.dreisamtaeler.de

Diakonisches Werk

Arbeitslosenberatung telefonisch und per Mail erreichbar

Kirchzarten *(dt.)* Das Diakonische Werk Breisgau-Hochschwarzwald informiert, dass die Arbeitslosenberatung telefonisch und per Mail erreichbar ist.
Das Angebot umfasst die Unterstützung bei Anträgen auf Arbeitslosengeld 1, Arbeitslosengeld 2, Kindergeld, Wohngeld, Anspruchsklärung und Umgang mit Behörden, Information über Rechtsmittel (Widerspruch, Überprüfungsantrag, Inanspruchnahme Beratungshilfe, Prozesskostenhilfe), Verhalten bei Miet- und Energieschulden sowie Informationen über weitere Anlaufstellen Die Beratung erfolgt kostenfrei und ist behördenunabhängig. Beraten wird auch anonym.
Kontakt: Diakonisches Werk Breisgau-Hochschwarzwald, Am Fischerrain 1 in Kirchzarten, Tel.: 07661 / 9384-0, Fax: 07661 / 9384-40, E-Mail.: bettina.tschuwana@diakonie.ekiba.de, www.diakonie-breisgau-hochschwarzwald.de

Weiterhin keine Schwarzwaldverein-Wanderungen

Kirchzarten *(glü.)* Aufgrund einer Landesverordnung müssen weiterhin alle Veranstaltungen wegen der Corona-Pandemie bis einschließlich 3. Mai 2020 ausfallen. Das betrifft leider auch die Wanderungen des Schwarzwaldvereins Dreisamtal-Kirchzarten. Sobald neu entschieden wird, informiert der Schwarzwaldverein selbstverständlich seine Wanderfreunde. Bis dahin hofft er auf Verständnis und wünscht: „Bleiben Sie gesund!“

Das schwarze Brett

– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Verschiedenes

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen + Umzugshilfen, preiswert und zuverlässig! „Die Oltmanns“ - die Werte-Wahrer der Ev. Stadtmission Freiburg, Oltmannsstr. 30, Tel. FR - 40 99 79

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung

Baumstümpfe ausfräsen
Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Vertrauen Sie sich Gottes Führung an! ER meint es gut mit Ihnen! Wie? Hören Sie doch einfach täglich das **„Bibeltelefon der Adventgemeinde Freiburg“ 0761 / 476 48 92**

Freiburg-Dreisamtal.de

Unterricht

Freiburger Schauspielschule: Schauspielausbildung und Kurse www.freiburger-schauspielschule.de

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

An- und Verkauf

privat kauft: Münzen aus aller Welt und Militaria bis 1945, Taschenuhren und Armbanduhren u.v.m.: Tel.: 0761 / 28 34 99 od. 0170 - 47 25 264

Verkaufe Damen – Schulfahrrad der Marke Pegasus. NP.: 550,-€ für 150,-€. Tel.: 0171 - 69 36 186

Liebe Elche 15.-€, Tel.: 07661 / 6 21 34

Zuhause mit Klängen entspannen

Ebnet *(dt.)* Seit vielen Jahren laden Ulrike Fahlbusch und Volkhard Schroth zu ihren meditativen Klangreisen nach Ebnet ein. Die Klangreisen werden gern besucht, um einfach mal vom Alltag abzuschalten, Rückbesinnung zu finden und zu entspannen. Da das nun aufgrund der aktuellen Situation bis auf Weiteres nicht möglich ist, haben die Beiden inzwischen eine Klangreise eingespielt und online kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Anders als bei den live gespielten Klangreisen sind hier neben Klangschalen, Glocken und Monochord auch - im Dreisamtal aufgenommene - Naturgeräusche zu hören. Beim Hören entfaltet sich eine wohltuende, vielfältige Klangwelt, mit der die Zuhörenden einfach mal dem Alltag entfliehen können.

Die bisherigen Rückmeldungen zeigen, dass offensichtlich nicht nur live gespielte Klänge gut tun. Eine Klangreise kann nämlich bei Bedarf und zu jeder Tageszeit gehört werden und hilft mitunter schon mal, um besser einschlafen zu können.

Ermutigt durch positives Feedback wurde inzwischen bereits eine zweite Klangreise eingespielt, bei der ausschließlich die Saiteninstrumente Monochord und TAO Klangharfe zu erlauschen sind. Und sollte die Zeit der verordneten Untätigkeit in Zeiten von Corona noch länger andauern, werden sicher noch weitere Einspielungen folgen. Wer mag, findet die Klangreisen auf der Webseite www.ulrike-fahlbusch.de

Besondere Zeiten

Liebe Leserinnen und Leser,

Wir alle befinden uns in einer ungewöhnlichen, herausfordernden Zeit. Wir erleben eine Krise mit Ängsten und Sorgen, jedoch auch mit einem großartigen „Mit- und Füreinander“. Neue Ideen werden geboren und so manche Nachricht darf auch Hoffnung machen.

Wie geht es Ihnen, wie erleben Sie diese Zeit in der Familie oder auch alleine? Schreiben Sie uns Ihre Geschichte.

Wie halten Sie Kontakt zu lieben Menschen? Worauf freuen Sie sich, was wird sich ändern?

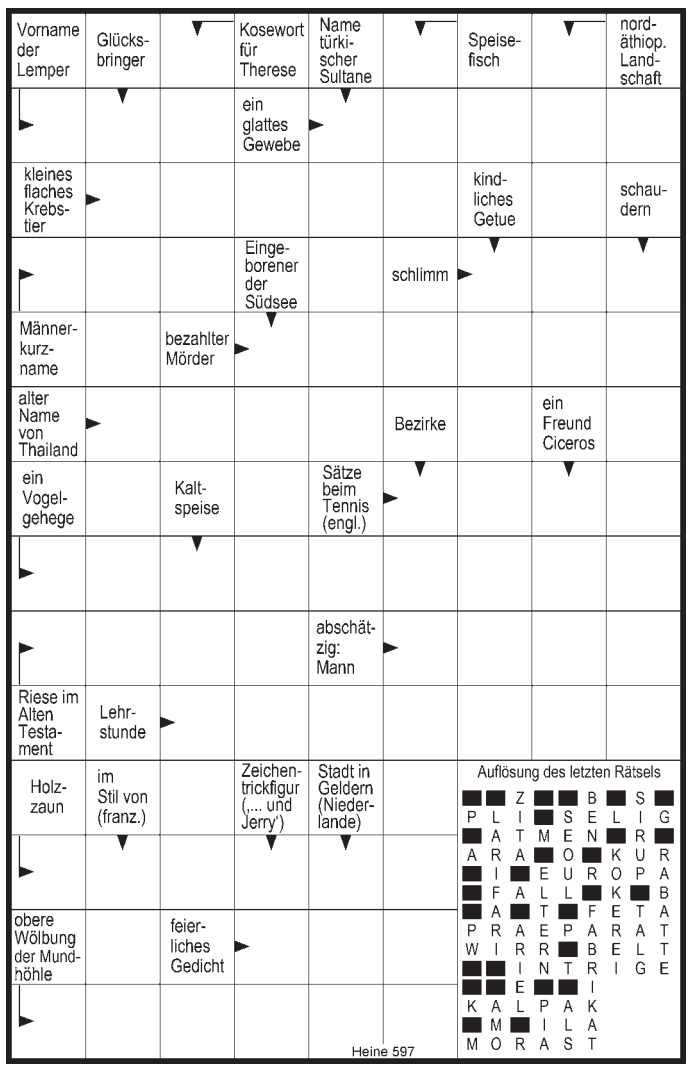
Wir freuen uns über zahlreiche Zuschriften, von denen wir eine Auswahl im „Dreisamtäler“ veröffentlichen möchten.

Ihre Geschichte senden Sie bitte mit dem Stichwort „Besondere Zeiten“ an: info@dreisamtaeler.de, oder per Post an: Zypresse Verlags GmbH – Der Dreisamtäler, Freiburger Straße 6, 79199 Kirchzarten.

Bleiben Sie gesund und achten Sie auf sich und Ihre Lieben

Christine van Herk
und das Team vom
Dreisamtäler

www.dreisamtaeler.de



Leseandachten

Hinterzarten *(es.)* Die Evangelische Kirche in Hinterzarten bietet weiterhin Leseandachten zu jedem Sonntag an, solange keine Gottesdienste in der Kirche gefeiert werden können. Die Leseandachten können alle, die mögen, an den Sonntagen um 10.30 Uhr bei sich zu Hause alleine, in ihrer Familie oder Lebensgemeinschaft lesen und sind so im Gebet und in Gottes Wort verbunden. Interessierte können die Leseandachten auf der Homepage: www.eki-hinterzarten.de finden, sie sich per Post oder E-Mail zuschicken lassen oder aber in der Kirche oder am Schaukasten im Adlerweg abholen.

Beilagen-Hinweis

In Teilauflage ist unserer heutigen Ausgabe ein Prospekt der EWK Kirchzarten beigelegt.
Wir bitten um Beachtung.

Dreisamtäler

FÖHRENBACHER

Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die Antwort auf unsere letzte Frage **„Wo entstand dieses Foto“** lautet:

Auf dem Gelände des BBZ Stegen.

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de

Einsendeschluss: Montag vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.
Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende:

2x1 Einkaufsgutschein für alle „Beckesepp“-Filialen im Wert von je 25,00 Euro.

Kleiner Tipp: Das Bild entstand ca. 5 km westnordwestlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt...Aber mehr verraten wir nicht...

Spargelzeit!

In unserem Sortiment haben wir Schinken in verschiedenen Variationen - einfach perfekt zu Spargel!

Sprechen Sie uns gerne an!

natürlich Föhrenbacher

Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!

Der nächste Dreisamtäler erscheint am 29. April 2020